MULTIPLEX®

Kit

 # 21 4335

EXTRA 330SC
INDOOR EDITION



D	***Bauanleitung***	***2 ... 7***
GB	***Building instructions***	***8 ... 13***
F	***Notice de construction***	***14 ... 21***
I	***Instruzioni di montaggio***	***22 ... 27***
ES	***Instrucciones de montaje***	***28 ... 32***

Abbildungen ***Illustrations*** ***Illustrations*** ***IlInstrazioni*** ***Iiustraciónes***	**16-17**

© Copyright by MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co. KG 2017

Version 1.0

Sicherheitshinweise für MULTIPLEX-Flugmodelle

D

Das Modell ist KEIN SPIELZEUG im üblichen Sinne.

Mit Inbetriebnahme des Modells erklärt der Betreiber, dass er den Inhalt der Betriebsanleitung, besonders zu Sicherheitshinweisen, Wartungsarbeiten, Betriebsbeschränkungen und Mängel kennt und inhaltlich nachvollziehen kann.

Dieses Modell darf nicht von Kindern unter 14 Jahren betrieben werden. Betreiben Minderjährige das Modell unter der Aufsicht eines, im Sinne des Gesetzes, fürsorgepflichtigen und sachkundigen Erwachsenen, ist dieser für die Umsetzung der Hinweise der BETRIEBSANLEITUNG verantwortlich.

DAS MODELL UND DAZUGEHÖRIGES ZUBEHÖR MUSS VON KINDERN UNTER 3 JAHREN FERNGEHALTEN WERDEN! ABNEHMBARE KLEINTEILE DES MODELLS KÖNNEN VON KINDERN UNTER 3 JAHREN VERSCHLUCKT WERDEN. ERSTICKUNGSGEFAHR!

Beim Betrieb des Modells müssen alle Warnhinweise der BETRIEBSANLEITUNG beachtet werden. Die Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG ist nicht haftungspflichtig für Verluste und Beschädigungen jeder Art, die als Folge falschen Betriebes oder Missbrauches dieses Produktes, einschließlich der dazu benötigten Zubehörteile entstehen. Dies beinhaltet direkte, indirekte, beabsichtigte und unabsichtliche Verluste und Beschädigungen und jede Form von Folge-schäden.

Jeder Sicherheitshinweis dieser Anleitung muss unbedingt befolgt werden und trägt unmittelbar zum sicheren Betrieb Ihres Modells bei. Benutzen Sie Ihr Modell mit Verstand und Vorsicht, und es wird Ihnen und Ihren Zuschauern viel Spaß bereiten, ohne eine Gefahr darzustellen. Wenn Sie Ihr Modell nicht verantwortungsbewusst betreiben, kann dies zu erheblichen Sachbeschädigungen und schwerwiegenden Verletzungen führen. Sie alleine sind dafür verantwortlich, dass die Betriebsanleitungen befolgt und die Sicherheitshinweise in die Tat umgesetzt werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Modell darf ausschließlich im Hobbybereich verwendet werden. Jede weitere Verwendung darüber hinaus ist nicht erlaubt. Für Schäden oder Verletzungen an Menschen und Tieren aller Art haftet ausschließlich der Betreiber des Modells und nicht der Hersteller.

Zum Betrieb des Modells darf nur das von uns empfohlene Zubehör verwendet werden. Die empfohlenen Komponenten sind erprobt und auf eine sichere Funktion passend zum Modell abgestimmt. Werden andere Komponenten verwendet oder das Modell verändert, erlöschen alle Ansprüche an den Hersteller bzw. den Vertreiber.

Um das Risiko beim Betrieb des Modells möglichst gering zu halten, beachten Sie folgende Punkte:

- Das Modell wird über eine Funkfernsteuerung gelenkt. Keine Funkfernsteuerung ist sicher vor Funkstörungen. Solche Störungen können dazu führen, dass Sie zeitweise die Kontrolle über Ihr Modell verlieren. Deshalb müssen Sie beim Betrieb Ihres Modells zur Vermeidung von Kollisionen immer auf große Sicherheitsräume in allen Richtungen achten. Schon beim kleinsten Anzeichen von Funkstörungen müssen Sie den Betrieb Ihres Modells einstellen!

- Sie dürfen Ihr Modell erst in Betrieb nehmen, nachdem Sie einen kompletten Funktionstest und einen Reichweitentest, gemäß der Anleitung Ihrer Fernsteuerung, erfolgreich ausgeführt haben.

- Das Modell darf nur bei guten Sichtverhältnissen geflogen werden. Fliegen Sie nicht in Richtung Sonne, um nicht geblendet zu werden, oder bei anderen schwierigen Lichtverhältnissen.

- Ein Modell darf nicht unter Alkohol-Einfluss oder Einfluss von anderen Rauschmitteln oder Medikamenten betrieben werden, die das Wahrnehmungs- und Reaktionsvermögen beeinträchtigen.

- Fliegen Sie nur bei Wind- und Wetterverhältnissen, bei denen Sie das Modell sicher beherrschen können. Berücksichtigen Sie auch bei schwachem Wind, dass sich Wirbel an Objekten bilden, die auf das Modell Einfluss nehmen können.

- Fliegen Sie nie an Orten, an denen Sie andere oder sich selbst gefährden können, wie z.B. Wohngebiete, Überlandleitungen, Straßen und Bahngleise.

- Niemals auf Personen und Tiere zufliegen. Anderen Leuten dicht über die Köpfe zu fliegen ist kein Zeichen für wirkliches Können, sondern setzt andere Leute nur ein unnötiges Risiko aus. Weisen Sie auch andere Piloten in unser aller Interesse auf diese Tatsache hin. Fliegen Sie immer so, dass weder Sie noch andere in Gefahr kommen. Denken Sie immer daran, dass auch die allerbeste Fernsteuerung jederzeit gestört werden kann. Auch langjährige, unfallfreie Flugpraxis ist keine Garantie für die nächste Flugminute.






Restrisiken

Auch wenn das Modell vorschriftsmäßig und unter Beachtung aller Sicherheitsaspekten betrieben wird, besteht immer ein gewisses Restrisiko.

Eine **Haftpflichtversicherung** ist daher obligatorisch. Falls Sie in einen Verein oder Verband eintreten, können Sie diese Versicherung dort abschließen. Achten Sie auf ausreichenden Versicherungsschutz (Modellflugzeug mit Antrieb). Halten Sie Modelle und Fernsteuerung immer absolut in Ordnung.

Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung des Modells auftreten:

- Verletzungen durch die Luftschraube: Sobald der Akku angeschlossen ist, ist der Bereich um die Luftschraube freizuhalten. Beachten Sie auch, dass Gegenstände vor der Luftschraube angesaugt werden können oder Gegenstände dahinter weggeblasen werden können. Das Modell kann sich in Bewegung setzen. Richten Sie es daher immer so aus, dass es sich im Falle eines ungewollten Anlaufen des Motors nicht in Richtung anderer Personen bewegen kann. Bei Einstellarbeiten, bei denen der Motor läuft oder anlaufen kann, muss das Modell stets von einem Helfer sicher festgehalten werden.

- Absturz durch Steuerfehler: Kann dem besten Piloten passieren, deshalb nur in sicherer Umgebung fliegen; ein zugelassenes Modellfluggelände und eine entsprechende Versicherung sind unabdingbar.

- Absturz durch technisches Versagen oder unentdeckten Transport- oder Vorschaden. Die sorgfältige Überprüfung des Modells vor jedem Flug ist ein Muss. Es muss jedoch immer damit gerechnet werden, dass es zu Materialversagen kommen kann. Niemals an Orten fliegen, an denen man Anderen Schaden zufügen kann.

- Betriebsgrenzen einhalten. Übermäßig hartes Fliegen schwächt die Struktur und kann entweder zu plötzlichem Materialversagen führen, oder bei späteren Flügen das Modell aufgrund von „schleichenden“ Folgeschäden abstürzen lassen.

- Feuergefahr durch Fehlfunktion der Elektronik. Akkus sicher aufbewahren, Sicherheitshinweise der Elektronikkomponenten im Modell, des Akkus und des Ladegerätes beachten, Elektronik vor Wasser schützen. Auf ausreichende Kühlung bei Regler und Akku achten.

Die Anleitungen unserer Produkte dürfen nicht ohne ausdrückliche Erlaubnis der Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG (in schriftlicher Form) - auch nicht auszugsweise in Print- oder elektronischen Medien reproduziert und / oder veröffentlicht werden.

Machen Sie sich mit dem Bausatz vertraut!

D

MULTIPLEX – Modellbaukästen unterliegen während der Produktion einer ständigen Materialkontrolle. Wir hoffen, dass Sie mit dem Baukasteninhalt zufrieden sind. Wir bitten Sie jedoch, alle Teile (nach Stückliste) **vor** Verwendung zu prüfen, da **bearbeitete Teile vom Umtausch ausgeschlossen sind**. Sollte ein Bauteil einmal nicht in Ordnung sein, sind wir nach Überprüfung gern zur Nachbesserung oder zum Umtausch bereit. Bitte senden Sie das Teil, bitte ausreichend frankiert, an unsere Modellbauabteilung und fügen Sie **unbedingt** den Kaufbeleg und eine kurze Fehlerbeschreibung bei. Wir arbeiten ständig an der technischen Weiterentwicklung unserer Modelle. Änderungen des Baukasteninhalts in Form, Maß, Technik, Material und Ausstattung behalten wir uns jederzeit und ohne Ankündigung vor. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aus Angaben und Abbildungen dieser Anleitung keine Ansprüche abgeleitet werden können.

Achtung!
Ferngesteuerte Modelle, insbesondere Flugmodelle, sind kein Spielzeug im üblichen Sinne. Ihr Bau und Betrieb erfordert technisches Verständnis, ein Mindestmaß an handwerklicher Sorgfalt sowie Disziplin und Sicherheitsbewusstsein. Fehler und Nachlässigkeiten beim Bau und Betrieb können Personen- und Sachschäden zur Folge haben. Da der Hersteller keinen Einfluss auf ordnungsgemäßen Zusammenbau, Wartung und Betrieb hat, weisen wir ausdrücklich auf diese Gefahren hin.

Warnung:
Das Modell hat, wie jedes Flugzeug, statische Grenzen! Sturzflüge und unsinnige Manöver im Unverstand können zum Verlust des Modells führen. Beachten Sie: In solchen Fällen gibt es von uns keinen Ersatz. Tasten Sie sich also vorsichtig an die Grenzen heran. Das Modell ist auf den von uns empfohlenen unseren Antrieb ausgelegt, kann aber nur einwandfrei gebaut und unbeschädigt den Belastungen standhalten.

Benötigtes Zubehör für das Modell EXTRA 330SC Indoor Edition:

Artikelnummer	Stück	Bezeichnung
1-00012	1	Antriebssatz Extra 330 SC Indoor Edition
112065	1	Servo HS-65HB
112040	2	Servo HS-40
55808	1	Empfänger RX-5 light M-LINK 2,4 GHz
852727	1	Zacki ELAPOR 20g VE1
852728	1	Zacki ELAPOR super liquid 10g VE1
1-00016	1	ROXXY EVO LiPo 2 - 450B 30C mit/with BID-Chip

Wichtiger Hinweis
Dieses Modell ist nicht aus Styropor ™! Daher sind Verklebungen mit Weißleim, Polyurethan oder Epoxy nicht möglich. Diese Kleber haften nur oberflächlich und platzen im Ernstfall einfach ab. Verwenden Sie nur Cyanacrylat-/Sekundenkleber mittlerer Viskosität, vorzugsweise Zacki -ELAPOR® # 85 2727, der für ELAPOR® Partikelschaum optimierte und angepasste Sekundenkleber. Bei Verwendung von Zacki-ELAPOR® können Sie auf Kicker oder Aktivator weitgehend verzichten. Wenn Sie jedoch andere Kleber verwenden, und auf Kicker/Aktivator nicht verzichten können, sprühen Sie aus gesundheitlichen Gründen nur im Freien. Vorsicht beim Arbeiten mit allen Cyanacrylatklebern. Diese Kleber härten u.U. in Sekunden, daher nicht mit den Fingern und anderen Körperteilen in Verbindung bringen. Zum Schutz der Augen unbedingt Schutzbrille tragen! Von Kindern fernhalten! An einigen Stellen ist es auch möglich Heißkleber zu verwenden. Wir weisen in der Anleitung ggf. darauf hin!

Arbeiten mit Zacki ELAPOR®
Zacki ELAPOR® wurde speziell für die Verklebung für unsere Schaummodelle aus ELAPOR® entwickelt.
Um die Verklebung möglichst optimal zu gestalten, sollten Sie folgende Punkte beachten:
- Vermeiden Sie den Einsatz von Aktivator. Durch ihn wird die Verbindung deutlich geschwächt. Vor allem bei großflächiger Verklebung empfehlen wir, die Teile 24 h trocken zu lassen.
- Aktivator ist lediglich zum punktuellen Fixieren zu verwenden. Sprühen Sie nur wenig Aktivator einseitig auf. Lassen Sie den Aktivator ca. 30 Sekunden ablüften.
- Für eine optimale Verklebung rauen Sie die Oberfläche mit einem Schleifpapier (320 er Körnung) an.

Technische Daten EXTRA 330SC Indoor Edition:

Spannweite:	845mm
Länge über alles:	920mm
Fluggewicht:	175g
Steuerkanäle:	4
RC-Funktionen:	Höhenruder, Seitenruder, Querruder, Motor
Flugzeit:	6 min

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Multiplex Extra 330SC Indoor Edition.

Zum Bau des Modells benötigen Sie folgendes Werkzeug:

1x Zacki ®-Elapor **# 85 2727**

1x Zacki ®-Elapor super liquid **# 85 2728**
Aktivatorspray für CA-Kleber

UHU® POR
kleiner Kreuzschlitzschraubendreher
Cuttermesser
Spitzzange
1 Bogen Schleifpapier Körnung 320

Vor dem Bau:
Überprüfen Sie die gelieferten Teile auf ihre Vollständigkeit mittels der Stückliste auf Seite **7**

Wir empfehlen für einen verzugsfreien Aufbau eine saubere und gerade Unterlage, damit das Modell beim Bau keine Macken bekommt. Decken Sie die Unterlage unbedingt mit Frischhaltefolie ab, um ein Festkleben von Bauteilen auf der Unterlage zu Vermeiden. Verwenden Sie, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben, zum Verkleben des Modells Zacki®-Elapor CA-Sekundenkleber.

1. Vorbereiten und Zusammenkleben der Draufsicht des Modells:
Legen Sie das Höhenleitwerk mit der Oberseite nach oben auf eine saubere, gerade und mit Frischhaltefolie abgedeckte Unterlage und stecken Sie die 0,5x3x100mm CFK 4-Kantprofilstäbe (**26**) in die Schlitze. Träufeln Sie dünnflüssigen Zacki Elapor super liquid über die Stäbe und fixieren Sie die Klebung mit wenig Aktivatorspray.
Abb. 1

Kleben Sie die Tragflächen und das Höhenleitwerk mit UHU® POR an das Rumpfmittelstück. Geben Sie dazu wenig Klebstoff an die zu verklebenden Teile und lassen Sie ihn ca. 8min antrocknen. Drücken Sie die Teile dann zusammen. Kleben Sie nun, wie auch beim Höhenleitwerk, die CFK- Leisten in die Flächen bzw. das Rumpfmittelstück. Die Ø 0,8x330mm und Ø 0,8x370mm Stäbe (**16**&**17**) werden über Kreuz eingeklebt.
Abb. 2

2. Vorbereiten des Rumpfunterteils und Verkleben mit der Draufsicht:
Kleben Sie den CFK- Stab Ø 0,8x530mm (**20**) in das Rumpfunterteil. Kleben Sie die Fahrwerks-Halteplatten (**43**) und die Strebenanschlüsse L & R (**41&42**) an die passenden Positionen. Achten Sie bei der Menge des Klebers darauf, dass hier später noch CFK-Stäbe durchgesteckt werden.
Kleben Sie den Sporn mit UHU® POR fest.
Abb. 3

Streichen Sie das Rumpfunterteil und die Draufsicht des Modells an der Klebefläche mit UHU® POR ein und verkleben Sie beide Teile wie oben beschrieben. Achten Sie auf eine gerade und rechtwinklige Position zueinander.
Abb. 4

3. Versteifen des Rumpfes und der Tragflächen:
Kürzen Sie die Ø 0,8x500mm CFK- Stäbe (**19**) auf die erforderlichen Längen und steifen Sie den Rumpf damit aus. Kleben Sie ebenfalls die Fahrwerksbeine, bestehend aus den 1,5x2,5x230mm 4-Kant-Profilstäben (**30**), und die Tragflächenverstrebungen Ø 1,2x250mm (**22**) in den Rumpf. Benutzen Sie zum Kleben normalen Zacki Elapor.
Abb. 5

4. Einbau des Querruder-Servos und Anlenkung der Klappen:
Stellen Sie mit Hilfe eines Servotesters oder Ihrer Fernsteueranlage das Querruderservo (Hitec HS-65HB #11 2065) auf neutral und bringen Sie das dem Servo beiliegende Doppelruderhorn auf. Verschrauben Sie das dem Modell beiliegende Servohorn (**37**) mit dem des Servos. Bohren Sie das Ruderhorn dort, wo später das Gestänge eingehängt wird, mit einem Ø 1mm Bohrer auf. Es zeigt in Flugrichtung nach vorn. Kleben Sie das Servo mit wenig Zacki an den Servolaschen in der Aussparung fest.
Abb. 6

Kleben Sie die Querruderhörner L & R (**33**&**34**) in die Ruderklappen. Montieren Sie die Gestänge gemäß der Skizze. An das eine Ende des Gestänges wird eine Gewindehülse M2x20mm (**48**) geklebt. Drehen Sie einen Gabelkopf (**46**) auf, halten Sie die Gewindehülse dazu mit einer Zange fest. Befestigen Sie mit Hilfe einer kleinen Zange zwei Gabelköpfe mit den Druckstiften (**47**) an den Querruderhörnern und fädeln Sie danach die Gestänge in die Gabelköpfe ein. Ermitteln Sie die Länge zum Servo und kleben Sie die Gabelköpfe fest. Nun können Sie die Gestängelänge mit den Gewinden noch fein einstellen, sodass beide Klappen waagerecht stehen, wenn sich das Servo in Neutralposition befindet. Befestigen Sie nun das Gestänge mit den Druckstiften am Servohorn.
Abb. 7

5. Montage der Fahrwerksverkleidungen und der Räder:
Schleifen Sie die Fahrwerksbeine unten waagerecht, sodass das Modell gerade steht und kleben Sie die Achsbefestigungswinkel (**38**) und die CFK- Achsen Ø 1,5x25mm (**24**) ein. Fädeln Sie die Abstandsringe (**44**) und die Räder (**31**), sowie die Radverkleidungshalter (**40**) auf. Kleben Sie die Radverkleidungen an die Halter und die Abstandsringe fest - achten Sie darauf, dass sich die Räder frei bewegen können.

Kleben Sie mit etwas UHU® POR die Fahrwerksverkleidungen an die Fahrwerksbeine.
Abb. 8

6. Montage der Sideforce-Generatoren und der Höhenruderanlenkungen:
Stellen Sie mithilfe eines Servotesters oder Ihrer Fernsteueranlage das Seiten- und Höhenruderservo (Hitec HS-40 #11 2040) auf neutral und bringen Sie die den Servos beiliegenden großen Doppelruderhörnern auf (eine Seite wird dann abgezwickt). Bohren Sie das Servohorn auf Ø 1mm auf, wir verwenden das zweite Loch von innen. Kleben Sie das Höhenruderservo mit wenig Zacki an den Servolaschen in die Aussparung fest. Kleben Sie nun das Höhenruder-Servohorn in die Klappe. Fädeln Sie 6 Anlenkungsführungen auf einen CFK- Stab Ø 1,0x500mm (**23**) und kleben Sie die Führungen in die Schlitze auf der Rumpfunterseite.

Gehen Sie bei der Anlenkung so vor wie bei den Querrudern, bloß nehmen Sie hier eine Gewindehülse M2x14mm und auf der anderen Seite des Gestänges ein Rohradapterstück, um eine satte Passung des Gabelkopfes zum CFK- Stab zu erhalten. Achten Sie auf eine saubere Verklebung der Anlenkungsteile.
Schlitzen Sie die Sideforce-Generatoren (**10&11**) und kleben Sie die Teile an den Tragflächen und dem Höhenleitwerk fest.
Abb. 9

7. Montage des Rumpfoberteils und der Seitenruderanlenkung:
Kleben Sie das Rumpfoberteil auf und installieren Sie das Seitenruderservo und –Gestänge wie im Arbeitsschritt zuvor das Höhenrudergestänge. Kleben Sie in das Seitenruder eine CFK-Verstärkung 3x0,5x100mm (**26**) und das Seitenruderhorn (**35**) ein. Kleben Sie mit UHU® POR das Seitenruder an den Rumpf und stellen Sie die Anlenkung fertig. Kleben Sie mit Zacki den Motorspant **32** am Rumpf vorne fest.
Abb. 10 & 11

8. Montage der RC-Komponenten:
Schrauben Sie den Motor (ROXXY C27-13-1800kV # 1-00018) vorne an den Motorspant und befestigen Sie den Regler (ROXXY BL Control 712 BEC # 318971) mit Klettband am Rumpfunterteil. Befestigen Sie ebenso den Empfänger und den Akku mit etwas Klettband am Rumpf. Beim Klett des Akkus empfiehlt es sich, das EPP an der Stelle des Klettbandes mit etwas UHU® POR einzureiben und den Kleber 10min antrocknen zu lassen.

9. Schwerpunkt und Ruderausschläge:
Der Schwerpunkt des Modells ist bei **100mm**, gemessen an der Vorderkante der Tragfläche in Rumpfnähe. Die Ruderausschläge sind individuell einzustellen, es empfiehlt sich jedoch ca. 80% EXPO auf Höhenruder, 60% EXPO auf Quer- und Seitenruder zu mischen.

10. Sicherheit
Sicherheit ist das oberste Gebot beim Fliegen mit Flugmodellen. Eine Haftpflichtversicherung ist obligatorisch. Falls Sie in einen Verein oder Verband eintreten, können Sie diese Versicherung dort abschließen. Achten Sie auf ausreichenden Versicherungsschutz (Modellflugzeug mit Antrieb). Halten Sie Modelle und Fernsteuerung immer absolut in Ordnung. Informieren Sie sich über die Ladetechnik für die von Ihnen verwendeten Akkus. Benutzen Sie alle sinnvollen Sicherheitseinrichtungen, die angeboten werden. Informieren Sie sich in unserem Hauptkatalog oder auf unserer Homepage www.multiplexrc.de
MULTIPLEX-Produkte sind von erfahrenen Modellfliegern aus der Praxis für die Praxis gemacht. Fliegen Sie verantwortungsbewusst! Anderen Leuten dicht über die Köpfe zu fliegen ist kein Zeichen für wirkliches Können, der wirkliche Könner hat dies nicht nötig. Weisen Sie auch andere Piloten in unser aller Interesse auf diese Tatsache hin. Fliegen Sie immer so, dass weder Sie noch andere in Gefahr kommen. Denken Sie immer daran, dass auch die allerbeste Fernsteuerung jederzeit durch äußere Einflüsse gestört werden kann. Auch langjährige, unfallfreie Flugpraxis ist keine Garantie für die nächste Flugminute.

Prüfen Sie vor jedem Start den sicheren Sitz des Akkus, der Flügel und Leitwerke. Kontrollieren Sie auch die Funktion aller Ruder!

Wir, das MULTIPLEX -Team, wünschen Ihnen beim Bauen und später beim Fliegen viel Freude und Erfolg.

MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co. KG

Stückliste EXTRA 330SC Indoor Edition KIT # 214335:

lfd. Nr	Stück	Bezeichnung	Material	Abmessungen
1	1	Extra 330SC Indoor Bauanleitung	Papier	DIN A-4
2	1	Reklamationsmeldung Modelle	Papier	DIN A-5
3	1	Rumpfoberteil	EPP	Fertigteil
4	1	Rumpfunterteil	EPP	Fertigteil
5	1	Rumpfmittelstück	EPP	Fertigteil
6	1	Tragfläche links	EPP	Fertigteil
7	1	Tragfläche rechts	EPP	Fertigteil
8	1	Höhenleitwerk	EPP	Fertigteil
9	1	Seitenleitwerk	EPP	Fertigteil
10	2	Sideforce-Generator Tragfläche	EPP	Fertigteil
11	2	Sideforce-Generator Höhenleitwerk	EPP	Fertigteil
12	1	Radverkleidung links	EPP	Fertigteil
13	1	Radverkleidung rechts	EPP	Fertigteil
14	2	Fahrwerksverkleidung	EPP	Fertigteil
15	1	Sporn	EPP	Fertigteil
16	2	Rund-Profilstab	CFK	Ø 0,8x330mm
17	2	Rund-Profilstab	CFK	Ø 0,8x370mm
18	2	Rund-Profilstab	CFK	Ø 0,8x470mm
19	4	Rund-Profilstab	CFK	Ø 0,8x500mm
20	1	Rund-Profilstab	CFK	Ø 0,8x530mm
21	2	Rund-Profilstab	CFK	Ø 1,0x140mm
22	4	Rund-Profilstab	CFK	Ø 1,2x250mm
23	2	Rund-Profilstab (für die Anlenkung)	CFK	Ø 1,0x500mm
24	2	Rund-Profilstab (Radachsen)	CFK	Ø 1,5x25mm
25	2	Rund-Profilstab (für die Anlenkung)	CFK	Ø 1,5x120mm
26	5	4-Kant-Profilstab	CFK	3x0,5x100mm
27	1	4-Kant-Profilstab	CFK	3x0,5x140mm
28	1	4-Kant-Profilstab	CFK	3x0,5x330mm
29	2	4-Kant-Profilstab	CFK	3x0,5x660mm
30	2	4-Kant-Profilstab	CFK	1,5x2,5x230mm
31	2	Rad	Kunststoff	Ø 27mm
32	1	Motorspant	Kunststoff	Fertigteil
33	1	Querruderhorn L	Kunststoff	Fertigteil
34	1	Querruderhorn R	Kunststoff	Fertigteil
35	1	Seitenruderhorn	Kunststoff	Fertigteil
36	1	Höhenruderhorn	Kunststoff	Fertigteil
37	1	Servohorn Querruder	Kunststoff	Fertigteil
38	2	Achsbefestigungswinkel	Kunststoff	Fertigteil
39	12	Anlenkunsführung	Kunststoff	Fertigteil
40	2	Radverkleidungshalter	Kunststoff	Fertigteil
41	1	Strebenanschluss L	Kunststoff	Fertigteil
42	1	Strebenanschluss R	Kunststoff	Fertigteil
43	2	Fahrwerks-Halteplatte	Kunststoff	Fertigteil
44	2	Abstandsring für Rad	Kunststoff	Ø 4mm
45	2	Rohradapterstück	Kunststoff	Ø 2x5mm
46	10	Gabelkopf	Kunststoff	Fertigteil
47	10	Druckstift für Gabelkopf	Messing	Ø 1x5mm
48	2	Gewindehülse	Messing	M2x20mm
49	3	Gewindehülse	Messing	M2x14mm

Safety Information for MULTIPLEX model aircraft

GB

This model is NOT A TOY in the usual sense of the term.

By operating the model the owner affirms that he is aware of the content of the operating instructions, especially those sections which concern safety, maintenance, operating restrictions and faults, and is capable of fulfilling these requirements.

This model must not be operated by any child under fourteen years of age. If a person below this age operates the model under the supervision of a competent adult who is acting as the child's guardian within the legal sense of the term, this individual is responsible for the implementation of the information in the OPERATING INSTRUCTIONS.

THE MODEL AND ASSOCIATED ACCESSORIES MUST BE KEPT OUT OF THE REACH OF CHILDREN UNDER THREE YEARS OF AGE! MODELS CONTAIN SMALL DETACHABLE PARTS WHICH MAY BE SWALLOWED BY CHILDREN UNDER THREE YEARS. CHOKING HAZARD!

All the warnings in the OPERATING INSTRUCTIONS must be observed whenever the model is operated. Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG accepts no liability for loss or damage or any kind which occurs as a result of incorrect operation or misuse of this product, including the accessories required for its operation. This includes direct, indirect, deliberate and accidental loss and damage, and all forms of consequent damage.

Every safety note in these instructions must always be observed, as all the information contributes to the safe operation of your model. Use your model thoughtfully and cautiously, and it will give you and your spectators many hours of pleasure without constituting a hazard. Failure to operate your model in a responsible manner may result in significant property damage and severe personal injury. You alone bear the responsibility for the implementation of the operating instructions and the safety notes.

Approved usage

The model is approved exclusively for use within the modelling hobby. It is prohibited to use the model for any other purpose than that stated. The operator of the model, and not the manufacturer, is responsible for damage or injury of any kind resulting from non-approved use.

The model may only be operated in conjunction with those accessories which we expressly recommend. The recommended components have undergone thorough testing, are an accurate match to the model, and ensure that it functions safely. If you use other components, or modify the model, you operate it at your own risk, and any claim under guarantee is invalidated.

To minimise the risk when operating the model, please observe the following points:

- The model is guided using a radio control system. No radio control system is immune to radio interference, and such interference may result in loss of control of the model for a period of time. To avoid collisions, you must therefore ensure at all times that there is a wide margin of safety in all directions when operating your model. At the slightest sign of radio interference you must cease operating your model!
- Never operate your model until you have successfully completed a thorough check of the working systems, and carried out a range-check as stipulated in the instructions supplied with your transmitter.
- The model may only be flown in conditions of good visibility. You can avoid being temporarily blinded by not flying towards the sun, or in other difficult light conditions.
- A model must never be operated by a person who is under the influence of alcohol, drugs or medication which have an adverse effect on visual acuity and reaction time.
- Only fly your model in conditions of wind and weather in which you are able to maintain full control of the model. Even when the wind is light, bear in mind that turbulence can form at and around objects which may have an effect on the model.
- Never fly in any location where you may endanger yourself of others, e.g. close to residential areas, overhead cables, open roads and railway lines.
- Never fly towards people or animals. You may think that flying low over other people's heads is proof of your piloting skill, but all it does is place others at unnecessary risk. It is in all our interests that you let other pilots know that this is what you think. Always fly in such a way that you do not endanger yourself or others. Bear in mind that even the best RC system in the world is subject to outside interference. No matter how many years of accident-free flying you have under your belt, you have no idea what will happen in the next minute.






Residual risks

Even if the model is operated in the correct manner, and you observe all safety aspects, there is always a certain residual risk.

For this reason it is mandatory to take out **third-party liability insurance**. If you join a club or flying association, insurance is usually available or included in the annual fee. Make sure that your insurance cover is adequate (i.e. that it covers powered model aircraft). Always keep your models and your radio control equipment in perfect order.

The following hazards may occur owing to the model's construction and type:

- Injury caused by the propeller: you must keep well clear of the area around the propeller from the moment that the battery is connected. Please bear in mind that objects in front of the propeller may be sucked into it, and objects behind the propeller may be blown away by it. The model may start moving when the propeller starts to turn. You must therefore position the model in such a way that it cannot move towards other persons if the motor should unexpectedly start running. When you are carrying out adjustment work involving the running motor, you must ensure that the model is always held securely by an assistant.

- Crash caused by pilot error: this can happen even to the best of pilots, so it is essential to fly exclusively in a safe environment: an approved model flying site and suitable insurance are basic essentials.

- Crash caused by technical failure or unnoticed damage in transit or in the workshop. A thorough check of the model before every flight is essential. However, you should also take into account at all times that material failures can and do occur. Never fly in a location where your model may damage or injure others.

- Keep within the stated operating limits. Excessively violent flying will weaken the airframe, and may result in sudden material failure, or may cause the model to crash during a subsequent flight due to "creeping" consequent damage.

- Fire hazard caused by electronic failure or malfunction. Store batteries safely, and always observe safety notes which apply to the airborne electronic components, the battery and the battery charger. Protect all electronic equipment from damp. Ensure that the speed controller and battery are adequately cooled.

The instructions which accompany our products must not be reproduced and / or published, in full or in part, in print or any electronic medium, without the express written approval of Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG.

Examine your kit carefully!

GB

MULTIPLEX model kits are subject to constant quality checks throughout the production process, and we sincerely hope that you are completely satisfied with the contents of your kit. However, we would ask you to check all the parts **before** you start construction, as **we cannot exchange components which you have already worked on**. If you find any part is not acceptable for any reason, we will readily correct or exchange it. Just send the component to our Model Department. Please be **sure** to include the purchase receipt and a brief description of the fault.
We are constantly working on improving our models, and for this reason we must reserve the right to change the kit contents in terms of shape or dimensions of parts, technology, materials and fittings, without prior notification. Please understand that we cannot entertain claims against us if the kit contents do not agree in every respect with the instructions and the illustrations.

Caution!
Radio-controlled models, and especially model aircraft, are by no means playthings. Building and operating them safely requires a certain level of technical competence and manual skill, together with discipline and a responsible attitude at the flying field. Errors and carelessness in building and flying the model can result in serious personal injury and damage to property. Since we, as manufacturers, have no control over the construction, maintenance and operation of our products, we are obliged to take this opportunity to point out these hazards and to emphasise your personal responsibility.

Warning:
Like every aeroplane, this model has static limits. Steep dives and senseless manoeuvres inappropriate to the type may result in the loss of the aircraft. Please note: we will not replace the model in such cases. It is your responsibility to approach the airframe's limits gradually. It is designed for the power system recommended in these instructions, but is only capable of withstanding the flight loads if built exactly as described and if it is in an undamaged state.

Recommended equipment EXTRA 330SC Indoor Edition:

Article Number	Quantity	Description:
1-00012	**1**	**Extra 330 SC Indoor Edition power set**
112065	**1**	**HS-65HB servo**
112040	**2**	**HS-40 servo**
55808	**1**	**RX-5 light M-LINK 2.4 GHz receiver**
852727	**1**	**Zacki ELAPOR 20 g, pack of 1**
852728	**1**	**Zacki ELAPOR super liquid 10 g, pack of 1**
1-00016	**1**	**ROXXY EVO LiPo 2 - 450B 30C with BID chip**

Important note
This model is not made of Styrofoam™, and it is not possible to glue the material using white glue, polyurethane or epoxy; these adhesives only produce superficial joints, and simply break away under stress. Please be sure to use medium-viscosity cyano-acrylate glue exclusively, preferably Zacki ELAPOR® # 59 2727, which is optimised specifically for ELAPOR® particle foam. If you se Zacki ELAPOR® there is usually no need for cyano 'kicker' or activator. However, if you wish to use a different adhesive which requires the use of activator, please note that these materials are injurious to health, and should always be applied in the open air. Take care when handling all cyano-acrylate adhesives, as they harden in seconds, so don't get them on your fingers or other parts of the body. We strongly recommend the use of goggles to protect your eyes. Keep the adhesive out of the reach of children! For certain joints it is also possible to use hot-melt adhesive; the instructions indicate where this is the case.

Working with Zacki ELAPOR®
Zacki ELAPOR® has been developed specifically for glued joints in our models which consist of moulded ELAPOR® foam parts. Please observe the following points in order to obtain perfect joints:
- Avoid the use of activator. 'Kicker' significantly weakens the joint. We advise leaving joined parts for 24 hours to obtain maximum strength, particularly when the glued area is large.
- Activator should only be used for temporary, small-area joints ('tacking'). Spray a little activator on one surface, and allow it to air-dry for about thirty seconds.
- To obtain maximum joint strength you should lightly sand the surface with 320-grit abrasive paper before applying glue.

Technical information EXTRA 330SC Indoor Edition:

Wingspan:	845 mm
Overall length:	920 mm
All-up weight:	175 g
Control channels:	4
RC functions:	Elevator, rudder, aileron, throttle
Flight time:	6 min

A warm welcome to your new Multiplex Extra 330SC Indoor Edition.

You will require the following tools to build the model:
1 x Zacki ® Elapor **# 85 2727**
1 x Zacki ® Elapor super liquid **# 85 2728**
Activator spray for CA adhesive
UHU® POR
Small cross-point screwdriver
Balsa knife
Pointed-nose pliers
1 sheet 320-grit abrasive paper

Before starting construction:
Check that all parts are present by comparing the kit contents with the Parts List on page **13**.

To ensure that the airframe is free of warps we recommend building the model on a perfectly flat surface, cleaned carefully to avoid denting or scoring the components. It is essential to cover the surface with clear plastic film to prevent the parts becoming stuck to it. Unless expressly stated otherwise, please use Zacki®-Elapor CA (cyano-acrylate) adhesive for all joints on the model.

1. Preparing and assembling the model's horizontal components:
Prepare the flat building surface by cleaning it carefully, then cover it with clear plastic film. Lay the tailplane on the building board, top side up, and insert the 0.5 x 3 x 100 mm CFRP rectangular strips (**26**) in the slots. Run low-viscosity (thin) Zacki Elapor super liquid along the strips, then apply a little activator spray to cure the glued joints.
Fig. 1

The wings and tailplane should be glued to the fuselage centre section using UHU® POR. This is accomplished by applying the adhesive sparingly to the joint surfaces, leaving them to air-dry for about eight minutes, then pressing the parts together. Glue the CFRP rods in the wings and the fuselage centre section as described for the tailplane. The 0.8 mm Ø x 330 mm and 0.8 Ø x 370 mm rods (**16** & **17**) overlap in the centre of each panel
Fig. 2

2. Preparing the lower fuselage section, gluing it to the centre section:
Glue the 0.8 Ø x 530 mm CFRP rod (**20**) in the lower fuselage section. Glue the undercarriage support plates (**43**) and the L.H. and R.H. strut brackets in the positions shown. Take care not to apply too much adhesive: remember that CFRP rods have to pass through the holes later. Glue the tailskid in place using UHU® POR.
Fig. 3

Apply UHU® POR to the joint surfaces of the lower fuselage section and the centre section, and glue them together as described above. Check carefully that the parts are aligned correctly and exactly at right-angles to each other.
Fig. 4

3. Stiffening the fuselage and wings:
Cut the 0.8 Ø x 500 mm CFRP rods (**19**) to the required lengths, and glue them to the fuselage as shown to stiffen the structure. The undercarriage legs can also be glued to the fuselage at this stage; they consist of the 1.5 x 2.5 x 230 mm rectangular strips (**30**) and the 1.2 Ø x 250 mm wing struts (**22**). Standard Zacki Elapor should be used for these joints.
Fig. 5

4. Installing the aileron servo and linkages:
Set the aileron servo (Hitec HS-65HB # 11 2065) to neutral (centre) using a servo tester or your radio control system, then fit the double-ended output lever (supplied with the servo) on the servo shaft. Locate the servo output lever (**37**) supplied in the kit, and screw it to the lever attached to the servo. Drill 1 mm Ø holes in the aileron servo output lever at the points where the pushrods will subsequently be connected. This part should face forward. Fix the servo in the appropriate recess by applying a small drop of Zacki to each servo mounting lug.
Fig. 6

Glue the L.H. and R.H. aileron horns (**33** & **34**) in the slots in the ailerons. The pushrods are assembled as shown in the drawing: one end of the pushrod is completed by gluing it into an M2 x 20 mm threaded coupler (**48**), and screwing a clevis (**46**) on the coupler; grip the threaded coupler in a pair of pliers while you do this. Use a small pair of pliers to press the linkage pins (**47**) through the clevises to connect them to the aileron horns, then slip the pushrods into the clevises. Measure the correct pushrod length to the servo, then glue the clevises to the pushrods. The final pushrod length can now be adjusted by screwing the clevises in or out on the threaded couplers. Ensure that both ailerons are exactly horizontal when the servo is at neutral (centre). The pushrods can now be connected to the servo output lever by engaging the linkage pins.
Fig. 7

5. Fitting the undercarriage fairings and wheels:
Sand the bottom end of the undercarriage legs horizontal, so that the model stands straight. Now glue the axle mounting brackets (**38**) and the 1.5 Ø x 25 mm CFRP axles (**24**) to the legs. Slip the spacer rings (**44**) and the wheels (**31**) onto the axles, together with the wheel spat holders (**40**). Glue the wheel spats to the holders and the spacer rings, taking care to leave the wheels free to rotate.
Apply UHU® POR sparingly to the undercarriage fairings and glue them to the undercarriage legs.
Fig. 8

6. Installing the side force generators and elevator linkages:
Use a servo tester or your radio control system to set the rudder and elevator servos (Hitec HS-40 # 11 2040) to centre (neutral), and attach the large double-ended output levers (supplied with the servos) to the output shafts. Only one end of the lever is needed; cut off the other end. Locate the second hole from the centre of the servo output lever and drill it out to 1 mm Ø. Glue the elevator servo in the aperture by applying a small drop of Zacki at each mounting lug. Now glue the elevator horn in the elevator. Thread six pushrod guides onto a 1.0 Ø x 500 mm CFRP rod (**23**), then glue the guides in the slots in the underside of the fuselage.

Complete the linkages as described for the ailerons, but in this case use M2 x 14 mm threaded couplers. At the other end of the pushrod fit an adapter sleeve to ensure that the clevis is a good fit on the CFRP rod. Take care to produce sound glued joints between all the linkage components.
Slit the side force generators to allow them to fit on the wings and tailplane, then glue them in place as shown.
Fig. 9

7. Adding the upper fuselage section and the rudder linkage:
Glue the upper fuselage section to the model, then install the rudder servo and linkage using the procedure already described for the elevator pushrod. Glue a 3 x 0.5 x 100 mm CFRP reinforcement (**26**) and the rudder horn (**35**) to the rudder. The rudder can now be glued to the fuselage using UHU® POR before completing the rudder linkage. Glue the motor bulkhead **32** permanently to the front end of the fuselage using Zacki.
Figs. 10 & 11

8. Installing the RC components:
Screw the motor (ROXXY C27-13-1800kV # 1-00018) to the front face of the motor bulkhead, and attach the speed controller (ROXXY BL Control 712 BEC # 318971) to the underside of the fuselage using hook-and-loop tape. The same method is used to fix the receiver and battery to the fuselage. Since the battery-mounting tape is subject to considerable stress, it is advisable to rub a little UHU® POR into the EPP foam at the mounting position, and allow the adhesive to air-dry for ten minutes to improve the tape's adhesion.

9. Centre of Gravity, control surface travels:
The model should balance at a point **100mm** back from the wing leading edge, measured close to the fuselage. The control surface travels should be chosen to suit the pilot's personal preference, but we recommend adding about 80% EXPO on elevator and 60% EXPO on aileron and rudder.

15. Safety
Safety is the First Commandment when flying any model aircraft. Third party insurance is mandatory. If you join a model club, suitable cover will usually be available through the organisation. It is your personal responsibility to ensure that your insurance is adequate (i.e. that its cover includes powered model aircraft). Make it your job to keep your models and your radio control system in perfect order at all times. Check and observe the correct charging procedure for the batteries you are using. Make use of all sensible safety systems and precautions which are advised for your system. An excellent source of practical accessories is the MULTIPLEX main catalogue or our website www.multiplex.de

MULTIPLEX products are designed and manufactured exclusively by active modellers for practising modellers. Always fly with a responsible attitude. You may think that flying low over other people's heads is proof of your piloting skill; others know better. The real expert does not need to prove himself in such childish ways. Let other pilots know that this is what you think too, as it is in all our interests. Always fly in such a way that you do not endanger yourself or others. Bear in mind that even the best RC system in the world is subject to outside interference.

No matter how many years of accident-free flying you have under your belt, you have no idea what will happen in the next minute.
Before every flight, check that the battery, the wings and the tailplane are attached and firmly seated. Check in turn that each control surface is operating correctly!

We - the MULTIPLEX team - hope you have many hours of pleasure building and flying your new model.

MULTIPLEX Modellsport GmbH &Co. KG

Parts List - EXTRA 330 SC Indoor Edition KIT # 214335:

Part No.	Qty	Description	Material	Dimensions
1	1	Extra 330SC Indoor building instructions	Paper	DIN A4
2	1	Model complaint form	Paper	DIN A5
3	1	Upper fuselage section	EPP	Ready made
4	1	Lower fuselage section	EPP	Ready made
5	1	Fuselage centre section	EPP	Ready made
6	1	L.H. wing	EPP	Ready made
7	1	R.H. wing	EPP	Ready made
8	1	Tailplane	EPP	Ready made
9	1	Fin	EPP	Ready made
10	2	Wing side force generator	EPP	Ready made
11	2	Tailplane side force generator	EPP	Ready made
12	1	L.H. wheel spat	EPP	Ready made
13	1	R.H. wheel spat	EPP	Ready made
14	2	Undercarriage fairing	EPP	Ready made
15	1	Tailskid	EPP	Ready made
16	2	Carbon fibre rod	CFRP	0.8 Ø x 330 mm
17	2	Carbon fibre rod	CFRP	0.8 Ø x 370 mm
18	2	Carbon fibre rod	CFRP	0.8 Ø x 470 mm
19	4	Carbon fibre rod	CFRP	0.8 Ø x 500 mm
20	1	Carbon fibre rod	CFRP	0.8 Ø x 530 mm
21	2	Carbon fibre rod	CFRP	1.0 Ø x 140 mm
22	4	Carbon fibre rod	CFRP	1.2 Ø x 250 mm
23	2	Carbon fibre rod (pushrods)	CFRP	1.0 Ø x 500 mm
24	2	Carbon fibre rod (wheel axles)	CFRP	1.5 Ø x 25 mm
25	2	Carbon fibre rod (pushrods)	CFRP	1.5 Ø x 120 mm
26	5	Rectangular-section carbon strip	CFRP	3 x 0.5 x 100 mm
27	1	Rectangular-section carbon strip	CFRP	3 x 0.5 x 140 mm
28	1	Rectangular-section carbon strip	CFRP	3 x 0.5 x 330 mm
29	2	Rectangular-section carbon strip	CFRP	3 x 0.5 x 660 mm
30	2	Rectangular-section carbon strip	CFRP	1.5 x 2.5 x 230 mm
31	2	Wheel	Plastic	27 mm Ø
32	1	Motor bulkhead	Plastic	Ready made
33	1	L.H. aileron horn	Plastic	Ready made
34	1	R.H. aileron horn	Plastic	Ready made
35	1	Rudder horn	Plastic	Ready made
36	1	Elevator horn	Plastic	Ready made
37	1	Aileron servo output lever	Plastic	Ready made
38	2	Axle mounting bracket	Plastic	Ready made
39	12	Pushrod guide	Plastic	Ready made
40	2	Wheel spat holder	Plastic	Ready made
41	1	L.H. strut bracket	Plastic	Ready made
42	1	R.H. strut bracket	Plastic	Ready made
43	2	Undercarriage support plate	Plastic	Ready made
44	2	Wheel spacer ring	Plastic	4 mm Ø
45	2	Adapter sleeve	Plastic	2 Ø x 5 mm
46	10	Clevis	Plastic	Ready made
47	10	Clevis pin	Brass	1 Ø x 5 mm
48	2	Threaded coupler	Brass	M2 x 20 mm
49	3	Threaded coupler	Brass	M2 x 14 mm

Consignes de sécurités pour les modèles volants MULTIPLEX

F

Le modèle n'est PAS UN JOUET.

En utilisant ce modèle, le propriétaire de celui-ci déclare avoir pris connaissance du contenu de la notice d'utilisation, particulièrement concernant les consignes de sécurités, l'entretien ainsi que les restrictions et défauts d'utilisations, et qu'il a bien compris le sens de ces consignes

Ce modèle ne doit pas être utilisé par des enfants de moins de 14 ans. Si des personnes mineures devaient utiliser ce modèle sous la surveillance d'une personne responsable, au sens légal du terme, et expérimentée, celui-ci porte donc la responsabilité concernant le respect des consignes contenu dans la NOTICE D'UTISATION!

LE MODÈLE AINSI QUE TOUT L'ÉQUIPEMENT NÉCESSAIRE DOIT ÊTRE ÉLOIGNÉ DES ENFANTS DE MOINS DE 3 ANS! LES PARTIES AMOVIBLES DU MODÈLE PEUVENT ÊTRES AVALÉES PAR LES ENFANTS DE MOINS DE 3 ANS. DANGER D'ÉTOUFFEMENT!

Lors de l'utilisation de votre modèle il est impératif de respecter toutes les indications relatives aux dangers décrits dans la NOTICE D'UTISATION. La société Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG ne peut pas être tenue pour responsable concernant la perte ou tout type d'endommagement de votre modèle résultant à un abus ou une mauvaise utilisation de ce produit, ainsi que des accessoires. Cela comprend également la perte ou les dommages directs ou indirects, ainsi que de toute forme de dommages résultants

Chaque consigne de sécurité contenue dans la notice doit obligatoirement être respectée et contribue directement à une utilisation sécurisée de votre modèle. Utilisez votre modèle intelligemment et avec prudence, cela procurera beaucoup de plaisir à vous et à vos spectateurs sans pour autant les mettre en danger. Si vous n'utilisez pas correctement votre modèle, ceux-ci peut conduire à des dommages sur lui-même ou des blessures plus ou moins graves sur vous ou autrui. Vous seul êtes responsables de la transposition correcte des indications contenues dans la notice

Utilisation conforme

Ce modèle doit exclusivement être utilisé dans le domaine du modèle réduit. Toute utilisation dans un autre domaine est absolument interdite. Pour tout dommage ou blessure sur des personnes ou des animaux résultant d'une utilisation non conforme, c'est l'utilisateur qui en porte la responsabilité et non le fabricant.

N'utilisez votre modèle qu'avec les accessoires conseillés. Les composants/accessoires conseillés sont testés sur leur fonctionnalité et compatibilité par rapport au modèle. Si vous deviez en utiliser d'autres ou modifier le modèle, vous utiliserez celui-ci à vos risques et périls, sans oublier que les différentes garanties constructeur / revendeur ne sont plus valables.
Afin de minimiser les risques lors de l'utilisation de votre modèle, il est important de respecter les points suivants:

- Le modèle est piloté au travers d'un émetteur. Malheureusement aucun émetteur n'est à l'abri de problèmes d'émissions. Ce genre de perturbations peut entraîner une perte momentanée du contrôle de votre modèle. De ce fait, et afin de minimiser au maximum les collisions potentielles, il est vital d'utiliser votre modèle d'une manière la plus sécurisé possible à tout point de vue. Dès que vous semblez détecter la moindre anomalie de fonctionnement il faut absolument arrêter de l'utiliser!

- Vous ne devez réutiliser votre modèle qu'après avoir effectué un test complet de toutes les fonctions ainsi qu'un test de portée, en fonction des indications de la notice de votre émetteur.

- Le modèle ne doit être utilisé que par temps clair et avec une bonne visibilité. Ne volez pas dans le soleil afin de ne pas être ébloui, ou, si la lumière environnante devait être trop faible pour assurer la bonne visibilité de votre modèle.

- Le modèle ne doit pas être utilisé si vous êtes sous l'influence d'alcool, autres drogues ou médicaments pouvant alterner votre perception et vos réflexes, entraînant ainsi une diminution de votre vitesse de réaction.

- Ne volez que par un temps sans vent et par lequel vous ne rencontrez pas de problème pour garder en permanence votre modèle sous contrôle. Pensez toujours que, même par faible vent, il peut y avoir des tourbillons induits par le relief pouvant avoir des influences sur votre modèle.

- Ne volez jamais à des endroits où vous pourriez mettre en danger autrui ou vous-même, par exemple près des habitations, lignes à haute tension, routes ou vois ferrée.

- Ne volez jamais directement vers les personnes ou animaux. Volez le plus près possible au-dessus de personnes n'est pas une preuve de votre savoir-faire, mais expose ces personnes inutilement à un danger. Dans l'intérêt de tous, veillez en informer également les autres pilotes. Volez toujours de telle manière à ce que vous ne mettiez personne en danger. Pensez toujours que même la meilleure radiocommande peut être perturbée par des phénomènes externes. Avoir beaucoup d'expérience et des années de vols sans problèmes derrière soi ne garantie pas qu'il n'y en aura pas dans les prochaines minutes de vol.






Risques
Même si votre modèle respecte toutes les consignes de sécurités et est utilisé conformément il persiste toujours un risque potentiel.

De ce fait une **assurance** est obligatoire. Si vous vous inscrivez dans un club ou une association, il est possible de souscrire une telle assurance auprès de ceux-ci. Veillez à ce que celle-ci vous assure suffisamment (modèle avec propulsion). Veillez à toujours bien entretenir votre modèle et votre émetteur.

Les dangers suivants peuvent survenir en relation avec la construction ou la mise en œuvre du modèle:

- Blessures par hélice: dès que l'accu de propulsion est branché il faut avoir dégager la zone autour de l'hélice. Veillez également observer, que tout objet non fixé peut être aspiré si posé devant ou soufflé si posé derrière l'hélice par celle-ci. Le modèle peut se mettre en mouvement. De ce fait diriger votre modèle toujours de telle manière à ce que celui-ci n'aille jamais vers les personnes dans le cas ou le moteur venait à démarrer. Lors de travaux de réglages, pour lesquels le moteur est en marche ou peut démarrer, il est impératif qu'une tierce personne tienne votre modèle.

- Crash suite à une erreur de pilotage: cela peut arriver au meilleur pilote, de ce fait il faut évoluer dans une zone sécurisée comme un terrain de modélisme par exemple, et en ayant obligatoirement souscrit une assurance avec une bonne couverture.

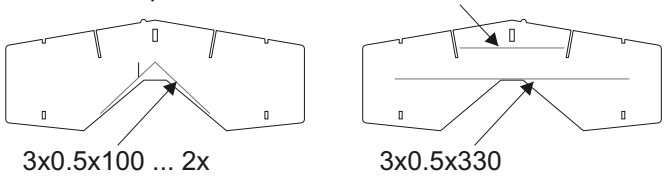
- Crash suite à un problème technique ou dommages cachés à cause d'un mauvais transport ou autre raison. La vérification soigneuse de votre modèle avant chaque vol est une obligation. Néanmoins il faut toujours garder en mémoire qu'une défaillance du matériel peut survenir à tout moment. De ce fait ne volez jamais à des endroits où vous risquez de nuire à autrui.

- Respectez les limites d'utilisations. Effectuer des manœuvres trop brutales entraîne un stress inutile de votre modèle et peut avoir comme conséquence une défaillance subite, ou par la suite au travers de dommages ''sournois'', de la structure ou du matériel.

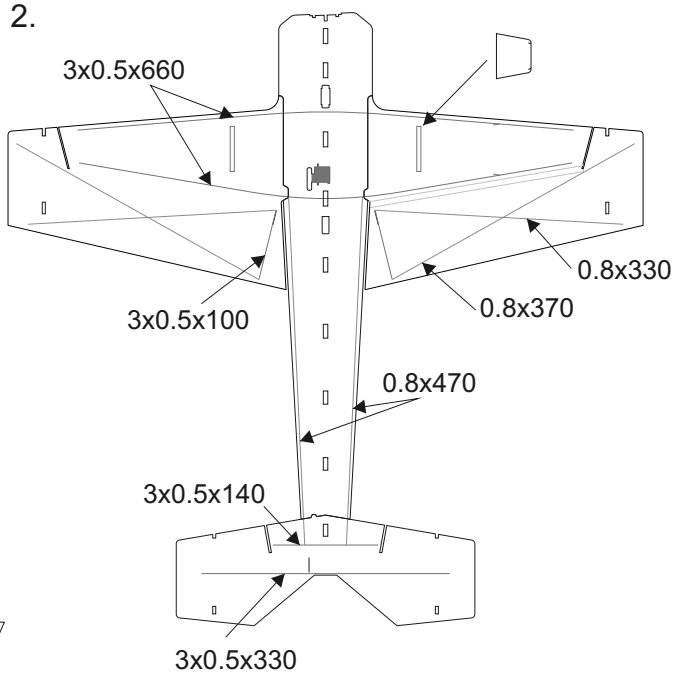
- Danger de combustion par défaillance de l'électronique. Stockez vos accus toujours dans un lieu sécurisé, respectez les consignes de sécurités des composants électroniques dans votre modèle, des accus ainsi que du chargeur utilisé et protégez l'électronique de toute projection d'eau. Assurez-vous que le régulateur et l'accu aient un refroidissement suffisant.

Toute reproduction / publication sous forme papier ou électronique, même partielle, des notices de nos différents produits sont strictement interdit sauf par autorisation exclusive de le société Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG (sous forme écrite).

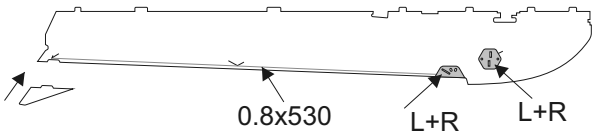
1.



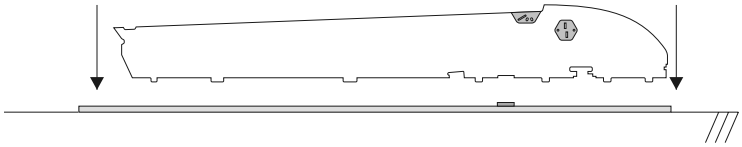
2.



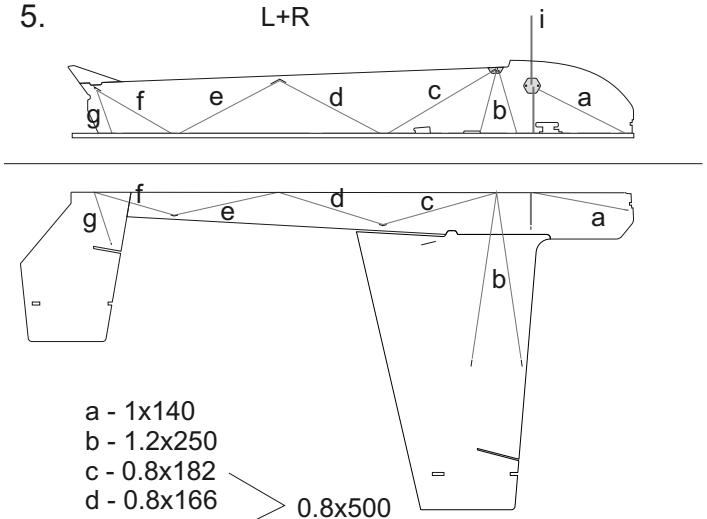
3.



4.

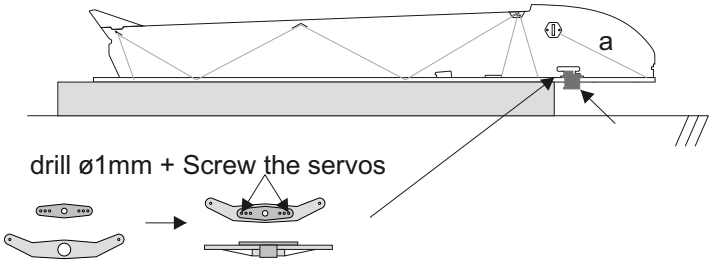


5.

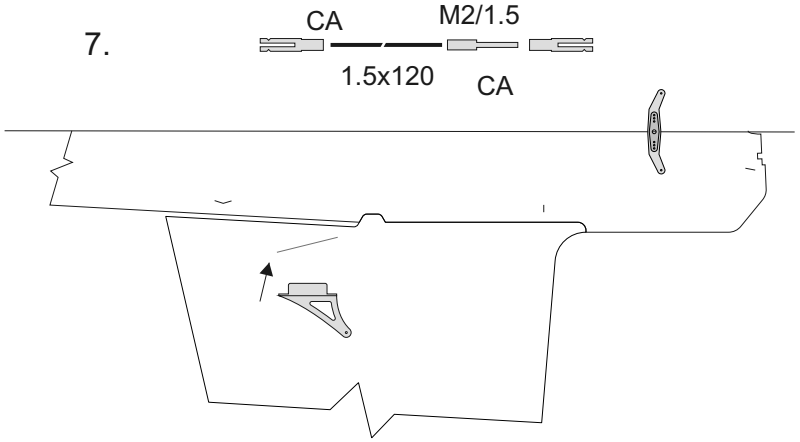


a - 1x140
b - 1.2x250
c - 0.8x182
d - 0.8x166
f - 0.8x131 — 0.8x500
e - 0.8x163
g - 0.8x100
h - 0.8x117 — 0.8x500
i - 1.5x2.5x230

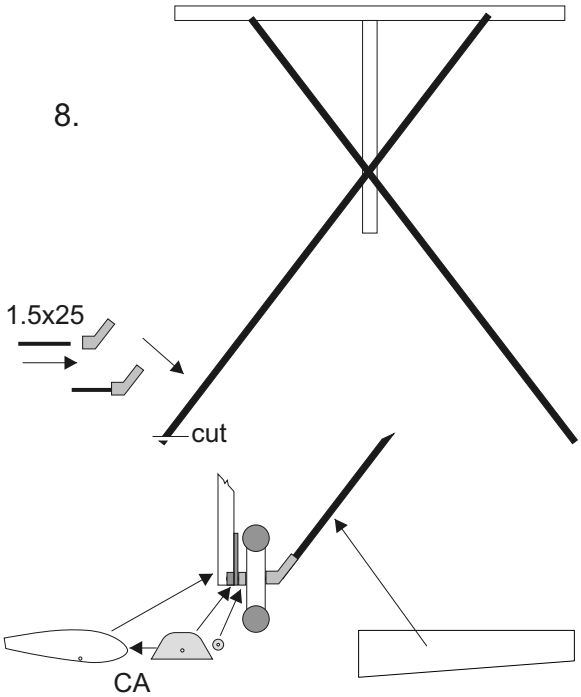
6.



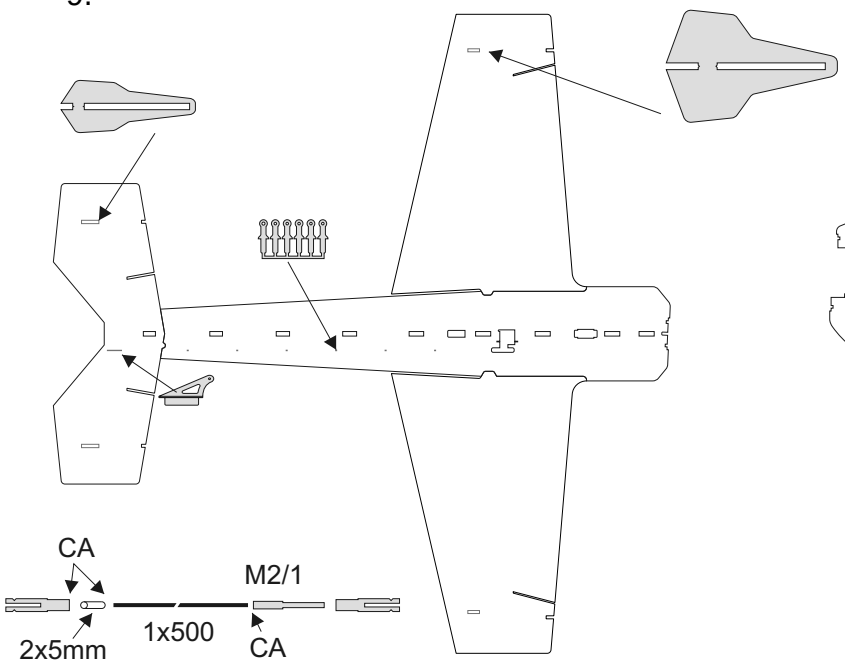
7.



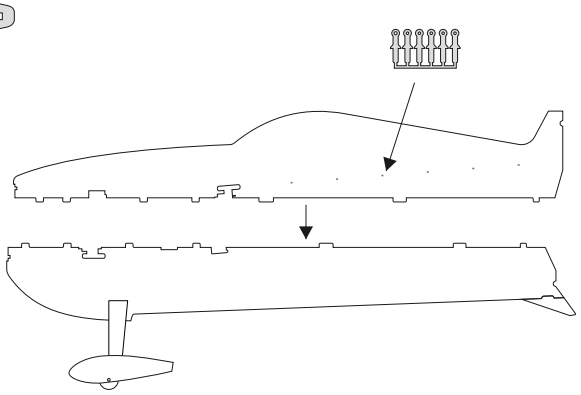
8.



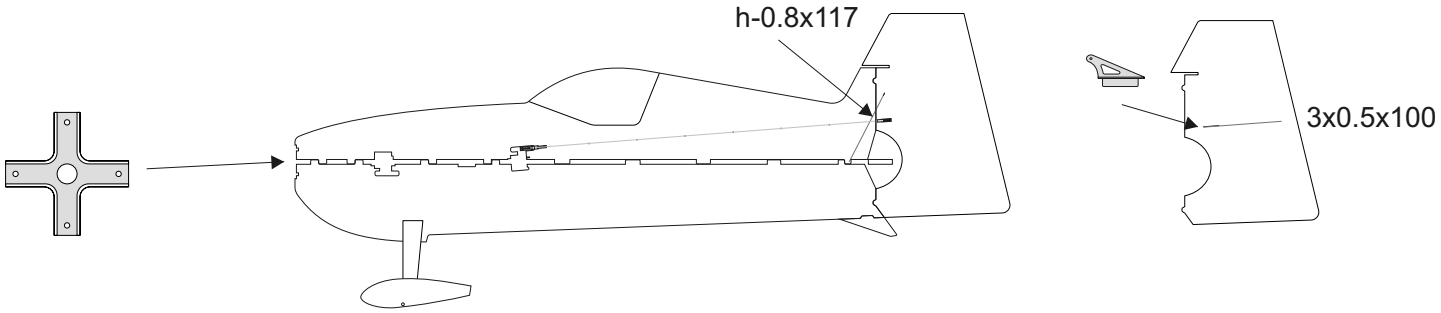
9.

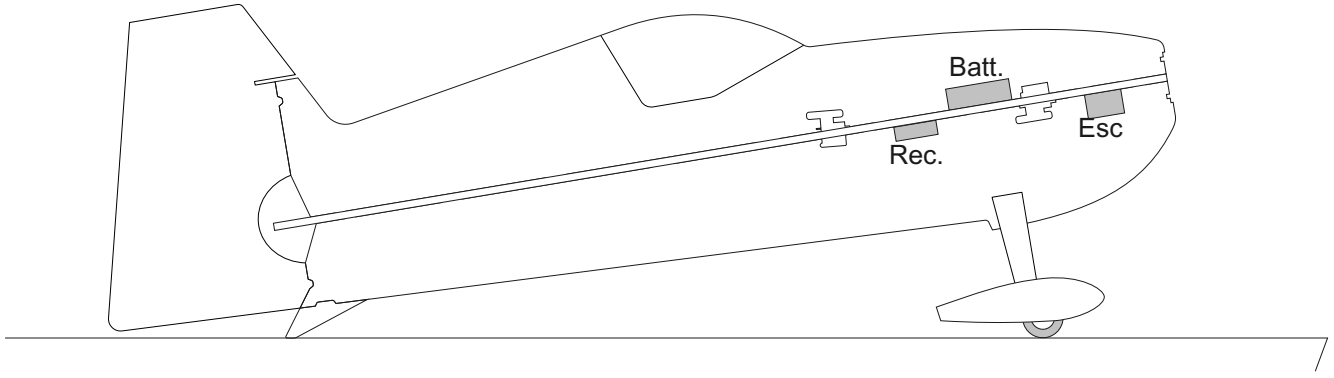


10.



11.





Famillarisez-vous avec le kit d'assemblage!

F

Les kits d'assemblages MULTIPLEX sont soumis pendant la production à des contrôles réguliers du matériel. Nous espérons que le contenu du kit répond à vos espérances. Nous vous prions de vérifier le contenu (suivant la liste des pièces) du kit **avant** l'assemblage, car **les pièces utilisées ne sont pas échangées**. Dans le cas où une pièce ne serait pas conforme, nous sommes disposé à la rectifier ou à l'échanger après contrôle. Veuillez retourner la pièce à notre unité de production **sans omettre** de joindre le coupon de caisse ainsi qu'une petite description du défaut.
Nous essayons toujours de faire progresser technologiquement nos modèles. Nous nous réservons le droit de modifications de la forme, dimensions, technologie, matériel et contenu sans préavis. De ce fait, nous ne prenons donc pas en compte toutes réclamations au sujet des images ou de données ne correspondants pas au contenu du manuel.

Attention!
Les modèles radiocommandés, surtout volants, ne sont pas des jouets au sens propre du terme. Leur assemblage et utilisation demande des connaissances technologiques, un minimum de dextérité manuelle, de rigueur, de discipline et de respect de la sécurité. Les erreurs et négligences, lors de la construction ou de l'utilisation, peuvent conduire à des dégâts corporels ou matériels. Du fait que le producteur du kit n'a plus aucune influence sur l'assemblage, la réparation et l'utilisation correcte, nous déclinons toute responsabilité concernant ces dangers.

Avertissement:
Comme tous les appareils volants votre modèle possède également ses limites statiques! Des vols en piqués ou des manœuvres irresponsables peuvent entraîner la perte de votre modèle. Veillez noter que dans de tels aucun remplacement sera consenti. Essayez de trouver progressivement les limites de votre modèle. Celui-ci est adapté pour accueillir la propulsion que nous vous conseillons, néanmoins que suite à un assemblage irréprochable et exempt de tout dommage afin de pouvoir résister aux contraintes.

Equipement nécessaires pour le EXTRA 330SC Indoor Edition:

Réf. Article	Quantité	Désignation:
1-00012	1	Motorisation Extra 330 SC Indoor Edition
112065	1	Servo HS-65HB
112040	2	Servo HS-40
55808	1	Récepteur RX-5 light M-LINK 2,4 GHz
852727	1	Colle Zacki ELAPOR 20g
852728	1	Colle Zacki ELAPOR super liquid 10g
1-00016	1	ROXXY EVO LiPo 2 - 450B 30C avec BID-Chip

Information importante
Ce modèle n'est pas en polystyrène™! De ce fait un collage avec de la colle blanche, polyuréthane ou époxy n'est pas possible. Ces colles ne tiennent que superficiellement et cassent sous une contrainte trop importante. N'utilisez que des colles cyanoacrylate / colle rapide de viscosité moyenne, de préférence notre Zacki-ELAPOR® # 59 2727 qui est optimisé pour la mousse type ELAPOR® et colle rapide correspondante.
Si vous utilisez notre Zacki-ELAPOR® vous pouvez vous passer d'activateur ou de Kicker. Néanmoins, si vous utilisez d'autres colles, et que vous ne pouvez pas vous passer d'activateur, veillez utiliser se dernier dans un endroit bien aéré voir ou de préférence à l'extérieur. Attention lorsque vous travaillez avec une colle cyanoacrylate. Celle-ci durcie en l'espace de quelques secondes, et de ce fait, évitez tout contacte avec les doigts ou autres parties du corps. Portez des lunettes pour protéger les yeux! Tenez ces produits loin de la portée des enfants! Essayez le plus possible d'utiliser de la colle chaude. Vous trouverez également une remarque à ce sujet dans la notice!

Utilisation de notre Zacki ELAPOR®
Zacki ELAPOR® a été spécialement conçu pour le collage de nos modèles en mousse ELAPOR®.
Afin d'effectuer un collage d'une manière optimale, il faut respecter les différents points ci-dessous:
- Evitez l'utilisation d'activateur. Celui-ci affaiblira nettement le joint de colle.
  Surtout pour le collage de grandes surfaces nous vous conseillons de laisser sécher les pièces pendant 24 h.
- L'activateur est utilisable pour des collages ponctuels. N'aspergez qu'un peu d'activateur sur un côté.
  Laissez aérer l'activateur pendant environ 30 secondes.
- Pour un collage optimal, rendez les surfaces concernées un peu rugueuses à l'aide de papier de verre fin
  (grain type 320).

Données techniques EXTRA 330 SC Indoor Edition:

Envergure:	845mm
Longueur hors tout:	920mm
Poids en vol:	175g
Nb de voies:	4
Fonctions RC:	Profondeur, direction, ailerons, moteur
Temps de vol:	6 min

Félicitations pour l'acquisition de votre nouvel Extra 330SC Edition Indoor de Multiplex.

Outillage nécessaire au montage du modèle:
1x colle Zacki ®-Elapor **# 85 2727**
1x colle Zacki ®-Elapor super liquide **# 85 2728**
Activateur en bombe pour colle cyano
Colle UHU® POR
Petit tournevis à empreinte cruciforme
Cutter
Pince à bec
1 feuille de paier de verre, granulation 320

Avant le montage:
A l'aide de la nomenclature en page **21**, vérifiez les pièces livrées, si elles sont complètes et si vous les avez toutes**.**

Pour un montage sans déformations, nous vous conseillons de travailler sur une surface propre et bien plane, pour éviter de marquer le modèle lors du montage. Recouvrez impérativement votre plan de travail avec du papier cellophane pour éviter que des éléments ne restent collés sur le plan de travail. Sauf indications explicites contraires, utilisez, pour l'assemblage du modèle, la colle cyano Zacki®-Elapor.

1. Préparation et assemblage/collage plan de dessus du modèle:
Posez le stabilisateur, le dessus vers le haut, sur une surface plane et propre recouverte de papier cellophane, puis placez les barres rectangulaires de 0,5x3x100mm en CFK (**26**) dans les rainures. Déposez de la colle Zacki Elapor super liquide sur ces barres et fixez le collage avec un peu d'activateur en bombe.
Vue 1

Avec de la colle UHU® POR, collez les ailes et le stabilisateur sur la partie centrale du fuselage. Ne mettez que peu de colle sur les parties à assembler et laissez-la sécher durant env. 8 minutes. Assemblez ensuite les pièces en les pressant l'une contre l'autre. Collez ensuite, comme pour le stabilisateur, les barres en CFK dans les ailes et dans la partie centrale du fuselage. Les ronds Ø 0,8x330mm et Ø 0,8x370mm (**16**&**17**) sont collés en croix.
Vue 2

2. Préparation de la partie inférieure du fuselage et collage sur le plan de dessus:
Collez le rond en CFK Ø 0,8x530mm (**20**) dans la partie inférieure du fuselage. Collez les plaques support de train (**43**) et les raccords de haubans gauche et droit à leurs emplacements respectifs. Attention à la quantité de colle que vous allez déposer, n'oubliez pas que par la suite il va encore falloir passer les ronds en CFK. Collez la béquille avec de l' UHU® POR.
Vue 3

Déposez de la colle UHU® POR sur les parties à encoller de la partie inférieure du fuselage et sur celle du dessus du modèle puis assemblez les deux éléments comme décrit précédemment. Veillez à ce que les deux parties soient bien droites et d'équerre entre elles.
Vue 4

3. Renforcement du fuselage et des ailes:
Coupez les ronds en CFK de Ø 0,8x500mm (**19**) à la longueur nécessaire pour renforcer le fuselage. Collez également les jambes du train, constituées des barres rectangulaires 1,5x2,5x230mm (**30**), et les haubans des ailes Ø 1,2x250mm (**22**), dans le fuselage. Pour le collage, utilisez la colle Zacki Elapor classique.
Vue 5

4. Montage du servo de cde des ailerons et raccordement des gouvernes:
A l'aide d'un testeur de servos ou de votre émetteur, mettez le servo de commande (Hitec HS-65HB #11 2065) des ailerons au neutre, puis montez le palonnier double livré avec sur le palonnier du servo. Vissez le palonnier du servo (**37**) livré avec, sur celui du servo. Avec un foret de Ø 1mm, percez le guignol à l'endroit où se fixera par la suite la tringle de commande. Le guignol est dirigé vers l'avant, dans le sens du vol. Avec un peu de colle Zacki, collez le servo au niveau de ses pattes de fixation, dans son logement.
Vue 6

Collez les guignols gauche et droit (**33**&**34**) des ailerons dans les gouvernes. Montez les tringles de commande selon le croquis. Collez sur une extrémité de la tringle une douille taraudée deM2x20mm (**48**) en maintenant la douille en place avec une pince. A l'aide d'une petite pince, équipez deux chapes avec les doigts de pression et fixez-les sur les guignols des ailerons. Relevez la longueur nécessaire pour aller jusqu'au servo, puis collez les chapes. Vous pouvez maintenant encore régler la longuer de la tringle avec le filetage, de manière à ce que les gouvernes soient bien à l'horizontale lorsque le servo est au neutre. Fixez maintenant la tringle avec les doigts de presssion sur le palonnier du servo.
Vue 7

5. Montage des roues et du carénage des jambes de train:
Poncez les jambes de train, en bas, à l'horizontale, de manière à ce que le modèle repose bien à plat, puis collez les équerres de fixation (**38**) des axes ainsi que les axes en CFK de Ø 1,5x25mm (**24**). Montez les entretoises (**44**), les roues (**31**) ainsi que les supports de crénage des roues (**40**). Collez les carénages de roues sur leur support respectif ainsi que les entretoises – veillez à ce que les roues puissent encore tourner librement .
Avec un peu de colle UHU® POR, collez les carénages des jambes de train sur les jambes.
Vue 8

6. Montage des générateurs Sideforce et de la tringle de commande de la profondeur:
A l'aide d'un testeur de servos ou de votre émetteur, mettez le servo de commande de la direction et de la profondeur (Hitec HS-40 #11 2040) au neutre et montez les deux grands palonniers double sur les servos (une branche du palonnier est à couper). Repercez le deuxième trou du palonnier du servo, en partant de son centre, au Ø 1mm. Avec un peu de colle Zacki, collez le servo de commande de la profondeur au niveau de ses pattes de fixation, dans son logement. Collez le guignol dans la gouverne de profondeur. Montez 6 guides sur un rond en CFK de Ø 1,0x500mm (**23**) puis collez ces guides dans les fentes de la partie inférieure du fuse-

lage. Pour la fixation de la tringle de commande procédez de manière identique à celle des ailerons, mais là, montez une douille taraudée M2x14mm sur une extrémité, et sur l'autre extrémité de la tringle, un adaptateur, pour assurer une fixation fiable de la chape sur le rond en CFK. Veillez à un collage propre des tringles de commande.
Faites des encoches sur les générateurs Sideforce puis collez ces pièces sur les ailes et sur le stabilisateur.
Vue 9

7. Montage de la partie supérieure du fuselage et de la tringle de commande de la direction:
Collez la partie supérieure du fuselage, montez le servo de commande de la direction et la tringle comme décrit à l'étape du montage de la tringle de commande de la profondeur. Collez le renfort en CFK de 3x0,5x100mm (**26**) et le guignol de direction (**35**) dans le volet de direction. Collez le volet de direction sur le fuselage avec de la colle UHU® POR et fixez la tringle de commande. Avec la colle Zacki, collez le couple moteur **32 sur l'avant du fuselage**.
Vues 10 & 11

8. Montage des composants RC:
Fixez le moteur (ROXXY C27-13-1800kV # 1-00018) sur l'avant du couple moteur et fixez le variateur (ROXXY BL Control 712 BEC # 318971) avec de la bande Velcro sur la partie inférieure du fuselage. Fixez de la même manière, avec un bout de bande Velcro, le récepteur et l'accu sur le fuselage. Pour la fixation de l'accu, il est conseillé de mettre un peu de colle UHU® POR à l'endroit où se fixera la bande Velcro et de laisser sécher la colle durant 10 minutes.

9. Centre de gravité et débattements des gouvernes:
Le centre de gravité du modèle se situe à **100mm** à l'arrière du bord d'attaque de l'aile, proche du fuselage. Les débattements des gouvernes doivent se régler individuellement, néanmoins, nous vous conseillons de régler 80% EXPO pour la gouverne de profondeur et 60% EXPO pour les ailerons et la gouverne de direction.

10. Sécurité
Sécurité est un maître mot dans le monde de l'aéromodélisme. Une assurance est obligatoire. Dans le cas où vous êtes membre au sein d'un club, vous pouvez y souscrire une assurance qui vous couvre suffisamment.
Veillez à toujours être bien assuré (pour des modèles réduits avec moteur).
Entretenez toujours correctement vos modèles et vos radiocommandes. Informez-vous sur la procédure de recharge des accus que vous utilisez. Mettre en œuvre toutes les dispositions de sécurités proposées. Informez-vous sur les nouveautés que vous trouverez dans notre catalogue général MULTIPLEX ou sur notre site internet www.multiplexrc.de

Les produits ont été testés par de nombreux pilotes chevronnés et sont constamment améliorés pour eux. Volez d'une manière responsable! Voler juste au-dessus des têtes n'est pas un signe de savoir-faire, le vrai pilote n'a pas besoin de démontrer son habilité. Tenez ce langage à d'autres pseudo pilotes, dans l'intérêt de tous. Piloter toujours de telle manière à éviter tous risques pour vous et les spectateurs, et dites-vous bien que même avec la meilleure radiocommande n'empêche pas les perturbations et les bêtises.

De même une longue carrière de pilote sans incidents n'est pas une garantie pour les prochaines minutes de vol.
Avant chaque décollage veillez vérifier le bon positionnement et fixation de l'accu, des ailes et de l'empennage. Contrôlez également le bon fonctionnement de toutes les gouvernes!

Nous, le Team MULTIPLEX, vous souhaitons beaucoup de plaisir et de succès pendant la construction et le pilotage.

MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co. KG

Liste de pièces EXTRA 330 SC Indoor Edition KIT # 214335:

Numérotation continue	Quantité	Désignation	Matériel	Dimensions
1	1	Notice de montage Extra 330SC Indoor	Papier	DIN A-4
2	1	Fiche de réclamation	Papier	DIN A-5
3	1	Fuselage partie supérieure	EPP	Pce terminée
4	1	Fuselage partie inférieure	EPP	Pce terminée
5	1	Fuselage partie centrale	EPP	Pce terminée
6	1	Aile gauche	EPP	Pce terminée
7	1	Aile droite	EPP	Pce terminée
8	1	Stabilisateur	EPP	Pce terminée
9	1	Dérive	EPP	Pce terminée
10	2	Générateur Sideforce aile	EPP	Pce terminée
11	2	Générateur Sideforce stabilisateur	EPP	Pce terminée
12	1	Carénage roue gauche	EPP	Pce terminée
13	1	Carénage roue droite	EPP	Pce terminée
14	2	Carénage train d’atterrissage	EPP	Pce terminée
15	1	Béquille	EPP	Pce terminée
16	2	Tige ronde	CFK	Ø 0,8x330mm
17	2	Tige ronde	CFK	Ø 0,8x370mm
18	2	Tige ronde	CFK	Ø 0,8x470mm
19	4	Tige ronde	CFK	Ø 0,8x500mm
20	1	Tige ronde	CFK	Ø 0,8x530mm
21	2	Tige ronde	CFK	Ø 1,0x140mm
22	4	Tige ronde	CFK	Ø 1,2x250mm
23	2	Tige ronde (tringle de commande)	CFK	Ø 1,0x500mm
24	2	Tige ronde (axe de roue)	CFK	Ø 1,5x25mm
25	2	Tige ronde (tringle de commande)	CFK	Ø 1,5x120mm
26	5	Barre rectangulaire	CFK	3x0,5x100mm
27	1	Barre rectangulaire	CFK	3x0,5x140mm
28	1	Barre rectangulaire	CFK	3x0,5x330mm
29	2	Barre rectangulaire	CFK	3x0,5x660mm
30	2	Barre rectangulaire	CFK	1,5x2,5x230mm
31	2	Roue	Plastique	Ø 27mm
32	1	Couple moteur	Plastique	Pce terminée
33	1	Guignol aileron gauche	Plastique	Pce terminée
34	1	Guignol aileron droit	Plastique	Pce terminée
35	1	Guignol volet de direction	Plastique	Pce terminée
36	1	Guignol volet de profondeur	Plastique	Pce terminée
37	1	Palonnier servos ailerons	Plastique	Pce terminée
38	2	Equerre fixation axe	Plastique	Pce terminée
39	12	Guide de tringle de cde	Plastique	Pce terminée
40	2	Support carénage de roue	Plastique	Pce terminée
41	1	Raccord gauche haubans	Plastique	Pce terminée
42	1	Raccord droit haubans	Plastique	Pce terminée
43	2	Plaque support de train	Plastique	Pce terminée
44	2	Entretoise roue	Plastique	Ø 4mm
45	2	Adaptateur tube	Plastique	Ø 2x5mm
46	10	Chape	Plastique	Pce terminée
47	10	Doigt de pression chape	Laiton	Ø 1x5mm
48	2	Douille taraudée	Laiton	M2x20mm
49	3	Douille taraudée	Laiton	M2x14mm

Sicurezza per gli aeromodelli MULTIPLEX

Il modello NON È UN GIOCATTOLO nel senso comune del termine.

Con la messa in funzione del modello l'utente dichiara di conoscere e aver capito il contenuto delle istruzioni per l'uso, in particolare le avvertenze sulla sicurezza, gli interventi di manutenzione, le limitazioni di funzionamento e i vizi.

Questo modello non deve essere messo in funzione da bambini di età inferiore ai 14 anni. Se minorenni utilizzano il modello sotto la sorveglianza di un adulto con obbligo di assistenza secondo la legge ed esperto, quest'ultimo è responsabile affinche le avvertenze delle ISTRUZIONI PER L'USO vengano rispettate.

IL MODELLO E I RELATIVI ACCESSORI DEVONO ESSERE TENUTI LONTANI DAI BAMBINI DI ETÀ INFERIORE AI 3 ANNI! LE MINUTERIE RIMOVIBILI DEL MODELLO POSSONO ESSERE INGOIATE DA BAMBINI DI ETÀ INFERIORE AI 3 ANNI. PERICOLO DI ASFISSIA!

Durante il funzionamento del modello si devono osservare tutte le avvertenze delle ISTRUZIONI PER L'USO. La Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG non è responsabile per perdite e danni di qualunque tipo che si vengono a creare come conseguenza di utilizzo sbagliato o abuso di questi prodotti, compresi i relativi accessori. Ciò comprende perdite e danni diretti, indiretti, voluti e involontari e ogni forma di danni successivi.

Ogni avvertenza di sicurezza di queste istruzioni deve essere assolutamente rispettata e contribuisce ad un utilizzo sicuro del vostro modello. Utilizzate il vostro modello con intelligenza ed attenzione, e sarà un bel divertimento per voi e per gli spettatori, senza rappresentare alcun pericolo. Se non utilizzate il vostro modello responsabilmente, si potranno verificare notevoli danni materiali e lesioni gravi. Voi soli siete responsabili che le istruzioni per l'uso vengano rispettate e che le avvertenze sulla sicurezza vengano applicate.

Impiego conforme alla destinazione d'uso

Il modello può essere utilizzato solo in campo hobbistico. Ogni altro tipo di utilizzo è proibito. Per i danni o gli infortuni di ogni tipo a persone e animali risultanti da un utilizzo improprio è responsabile esclusivamente l'utente del modello e non il costruttore.

Per l'uso del modello è permesso utilizzare solo gli accessori da noi consigliati. I componenti consigliati sono già collaudati e adattati al modello ai fini di un funzionamento sicuro. Se si utilizzano altri componenti o se il modello viene modificato, vengono a mancare tutti i diritti di garanzia del costruttore e/o rivenditore.

Per mantenere basso il rischio durante il funzionamento del modello, osservare i seguenti punti:

- Il modello viene comandato tramite radiocomando. Nessun radiocomando è protetto da radiodisturbi. Tali disturbi possono causare la perdita di controllo temporanea sul modello. Per questo motivo durante il funzionamento del vostro modello per evitare collisioni bisogna sempre rispettare grandi distanze di sicurezza in tutte le direzioni. Già al primo avvisaglio di radiodisturbi dovete smettere di utilizzare il vostro modello!

- Dovete mettere in funzione il vostro modello solo dopo aver eseguito con successo un completo test di funzionamento e un test della ricezione, secondo le istruzione del vostro radiocomando.

- Il modello deve essere messo in volo solo a condizioni di visibilità buone. Non volare in direzione del sole per non essere abbagliati o a condizioni di visibilità cattive.

- Un modello non deve essere messo in funzione sotto l'influsso dell'alcool o di sostanze stupefacenti o medicinali che limitano la capacità di reazione.

- Fare volare il modello solo se le condizioni atmosferiche e il vento vi permettono di controllarlo bene. Anche a vento debole tenere conto che intorno ad oggetti si formano vortici che possono influenzare il modello.

- Non far volare mai il modello in luoghi in cui potete mettere in pericolo voi stessi o altri, come p.es. in centri abitati, su elettrodotti, strade o binari.

- Non guidare mai il modello verso persone né animali. Volare a raso sulla testa di altre persone non è un segno di particolare bravura, ma espone gli altri ad un rischio inutile. Nell'interesse di tutti segnalare questo fatto anche agli altri piloti. Fate volare il modello sempre in modo che né voi né gli altri siano in pericolo. Pensare sempre che anche il miglior radiocomando può in ogni momento essere disturbato. Anche una pratica di volo di lunghi anni, priva di incidenti non è una garanzia per il prossimo minuto di volo.






Rischi residui

Anche se il modello viene messo in funzione secondo le norme e tenendo conto di tutti gli aspetti di sicurezza, sussiste sempre un determinato rischio residuo.

Quindi è obbligatorio stipulare un'**assicurazione di responsabilità civile**. Nel caso foste socio di un'associazione o federazione, potete stipulare l'assicurazione anche in questa istituzione. Fare attenzione ad avere una protezione assicurativa sufficiente (aeromodello con motorizzazione). Mantenere i modelli e il radiocomando sempre in perfetto stato.

I seguenti pericoli possono verificarsi in relazione alla costruzione e all'esecuzione del modello:

- Lesioni dovute all'elica: appena il pacco batteria è collegato, tenere libera la zona dell'elica. Osservare anche che gli oggetti di fronte all'elica possono essere aspirati o che gli oggetti dietro possono essere spinti via. Il modello si può mettere in moto. Quindi orientarlo sempre in modo che nel caso di un avvio involontario del motore non si possa muovere in direzione di altre persone. Durante le regolazioni in cui il motore è in funzione o può mettersi in funzione, il modello deve sempre essere tenuto da un aiutante.

- Precipitazione dovuto ad errore di comando: Può succedere anche al miglior pilota, quindi far volare il modello solo in ambiente sicuro: un terreno omologato per aeromodelli è una relativa sicurezza sono indispensabili.

- Precipitazione dovuta ad errore tecnico o danni dovuti al trasporto o danni precedenti non conosciuti. È obbligatorio controllare attentamente il modello prima di ogni messa in volo. Ma bisogna sempre tenere conto che si può verificare un guasto del materiale. Non fare mai volare il modello in luoghi in cui si possono causare lesioni agli altri.

- Rispettare i limiti di funzionamento. Un volo estremamente duro indebolisce la struttura e può o comportare un guasto improvviso del materiale, o la precipitazione del modello durante voli successivi dovuta a danni successivi „latenti".

- Pericolo d'incendio dovuto a malfunzionamento dell'elettronica. Conservare i pacchi batteria in modo sicuro, rispettare le avvertenze di sicurezza dei componenti elettronici nel modello, del pacco batteria e del caricabatteria, proteggere l'elettronica dall'acqua. Fare attenzione che il regolatore e il pacco batteria siano sufficientemente raffreddati.

Le istruzioni dei nostri prodotti non devono essere riprodotte e /o pubblicate senza espressa autorizzazione della Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG (per iscritto) - neanche solo in parte né sotto forma di stampa né in formato elettronico.

Familiarizzate con il contenuto della scatola di montaggio!

Le scatole di montaggio per modelli della MULTIPLEX vengono sottoposte costantemente a controlli del materiale durante la produzione. Speriamo che siate soddisfatti del contenuto della scatola di montaggio. Vi preghiamo tuttavia, di controllare tutte le parti (consultando la lista materiale) **prima** dell'utilizzo, visto **che le parti già lavorate non potranno essere sostituite**. Se una parte dovesse essere difettosa, saremo anche disposti, dopo averla controllata, a ripararla e sostituirla. Vi preghiamo di inviare la parte in questione al nostro reparto modellismo allegando **assolutamente** lo scontrino fiscale e la comunicazione di reclamo debitamente compilata (formulario). Ci adoperiamo di continuo ai fini del perfezionamento tecnico dei nostri modelli. Con la riserva di apportare in ogni momento modifiche al contenuto della scatola di montaggio, in forma, dimensioni, tecnica, materiali ed accessori senza preavviso. Si prega di avere comprensione per il fatto che dalle informazioni né dalle illustrazioni di queste istruzioni sussiste alcun diritto

Importante!
Modelli radiocomandati e soprattutto gli aeromodelli non sono giocattoli nel comune senso del termine. La loro costruzione e il loro funzionamento richiedono conoscenze tecniche, un minimo ad accuratezza manuale e disciplina e consapevolezza dei rischi. Errori e imprecisioni durante la costruzione ed il funzionamento possono causare lesioni alle persone e danni materiali. Visto che il costruttore non ha alcuna influenza su un assemblaggio, una manutenzione e un funzionamento corretti, vogliamo espressamente porre l'attenzione su questi pericoli.

Avvertenza:
Il modello ha come ogni aereo, dei limiti dal punto di vista statico! Voli in picchiata e altre manovre rischiose senza pensarci possono comportare la perdita del modello. Osservare quanto segue: in tali casi non forniamo alcuna sostituzione. Avvicinarsi con attenzione ai limiti. Il modello è previsto per la motorizzazione da noi consigliata, ma può resistere perfettamente e senza danni ai carichi solo se assemblato in modo perfetto.

Accessori necessari per il modello EXTRA 330SC Indoor Edition:

Codice articolo	Pezzo	Designazione
1-00012	1	Extra 330 SC Indoor Edition power set
112065	1	HS-65HB servo
112040	2	HS-40 servo
55808	1	RX-5 light M-LINK 2.4 GHz receiver
852727	1	Zacki ELAPOR 20 g, pack of 1
852728	1	Zacki ELAPOR super liquid 10 g, pack of 1
1-00016	1	ROXXY EVO LiPo 2 - 450B 30C with BID chip

Nota importante
Questo modello non è in Styropor ™! Pertanto non è possibile incollare con colla vinilica, poliuretano o colla epoxy. Queste colle aderiscono solo superficialmente e non tengono in caso di emergenza. Utilizzare unicamente colla istantanea in cianoacrilato a viscosità media, preferibilmente Zacki ELAPOR® # 59 2727, perfezionata e adattata all'espanso ELAPOR®. Se utilizzate i prodotti Zacki-ELAPOR® potete rinunciare per lo più all'uso di kicker e attivatore. Se invece utilizzate altre colle, e non potete rinunciare a kicker/attivatore, spruzzare questi prodotti esclusivamente all'aperto, per ragioni di salute. Attenzione durante il lavoro con tutte le colle in cianoacrilato. Queste colle induriscono nel giro di pochi secondi, per cui va evitato il contatto con le dita o altre parti del corpo. Per proteggere gli occhi portare assolutamente occhiali protettivi! Tenere lontano dalla portata dei bambini! In alcuni punti è anche possibile utilizzare colla a caldo. Nelle istruzioni, se necessario, lo indichiamo!

Come lavorare con Zacki ELAPOR®
Zacki ELAPOR® è stata sviuppata appositamente per incollare i nostri modelli in schiuma ELAPOR® .
Per effettuare l'incollaggio in modo ottimale, bisogna osservare i seguenti punti:
- Evitare l'utilizzo di attivatore. L'attivatore rende il collegamento nettamente più debole. Soprattutto nel caso di incollaggi di grandi superfici consigliamo di far essiccare i componenti per 24 h.
- L'attivatore è da utilizzarsi esclusivamente per il fissaggio a punti. Spruzzare solo poco attivatore su un lato. Lasciar seccare l'attivatore per ca. 30 secondi.
- Per un incollaggio ottimale irruvidire la superficie con carta abrasiva (grana da 320).

Dati tecnici EXTRA 330SC:

Wingspan:	845 mm
Overall length:	920 mm
All-up weight:	175 g
Control channels:	4
RC functions:	Elevator, rudder, aileron, throttle
Flight time:	6 min

Congratulazioni per il vostro nuovo Multiplex Extra 330SC Indoor Edition.

Per costruire il modello avete bisogno dei seguenti utensili:
1x Zacki-Elapor **# 85 2727**
1x Zacki-Elapor super liquid **# 85 2728**
Spray attivatore per colla istantanea
UHU® POR
Piccolo cacciavite con punta a croce
Cutter
Pinza appuntita
1 Foglio carta abrasiva con grana 320

Prima del montaggio:
controllare se i componenti forniti sono completi in base alla lista materiale a pagina **27**.

Consigliamo di utilizzare piani di appoggio morbidi, puliti e diritti in modo che il modello non venga ammaccato durante il montaggio. Coprire le il piano di appoggio assolutamente con pellicola trasparente per alimenti per evitare che i componenti aderiscano sul piano di appoggio. Se non espressamente indicato diversamente, per l'incollaggio del modello utilizzare colla istantanea Zacki®-Elapor.

1. Preparazione e incollaggio della vista dall'alto del modello:
Poggiare l'impennaggio elevatore con il lato superiore verso l'alto su un piano di appoggio pulito e diritto e coperto da una pellicola trasparente per alimenti e inserire le barre profilate quadrangolari di 0,5x3x100mm in plastica rinforzata in fibra di carbonio (**26**) nelle fessure Versare a gocce lo Zacki Elapor super liquid sulle barre e fissare l'incollaggio con un po' di spray attivatore.
Fig. 1

Incollare le superfici alari e il piano di quota con UHU® POR sulla parte centrale della fusoliera. A tal scopo versare un po' di colla sui componenti da incollare e lasciar asciugare per ca. 8min. Premere quindi i componenti l'uno con l'altro. Incollare quindi come anche per il piano di quota, i listelli in plastica rinforzata in fibra di carbonio nelle superfici e/o nella parte centrale della fusoliera. Le barre con Ø 0,8x330mm e Ø 0,8x370mm (**16**&**17**) vengono incollate a croce.
Fig. 2

2. Preparazione della parte inferiore della fusoliera e incollaggio con la vista dall'alto:
Incollare la barra in plastica rinforzata in fibra di carbonio Ø 0,8x530mm (**20**) nella parte inferiore della fusoliera. Incollare i piani di supporto del carrello retrattile (**43**) e i collegamenti di sostegno sx. e dx. nelle posizioni adatte. Fare attenzione che la quantità di colla permetta ancora che vengano inserite le barre in plastica rinforzata in fibra di carbonio. Incollare bene il pattino di coda con UHU® POR.
Fig. 3

Cospargere lungo le superfici adesive della parte inferiore della fusoliera e della vista dall'alto UHU® POR e incollare ambedue i componenti come descritto in alto. Fare attenzione che la posizione sia diritta e a forma di rettangolare.
Fig. 4

3. Irrigidire la fusoliera e le superfici alari
Accorciare le barre in plastica rinforzata in fibra di carboni con Ø 0,8x500mm (**19**) alle lunghezze necessarie e irrigidire la fusoliera. Incollare anche le gambe del carrello, costituite dalle barre profilate quadrangolari di 1,5x2,5x230mm (**30**), e i rinforzi delle superfici alari Ø 1,2x250mm (**22**) nella fusoliera. Per l'incollaggio utilizzare il normale Zacki Elapor.
Fig. 5

4. Assemblaggio dei servi degli alettoni e rinvii dei timoni alari
Con l'aiuto del servotester o del vostro radiocomando portare il servo degli alettoni (Hitec HS-65HB #11 2065) su neutro e applicare la squadretta per timone doppia in dotazione del servo. Avvitare la squadretta del servo (**37**) in dotazione del modello con quella del servo. Forare la squadretta per timone dove più tardi vengono appesi i rinvii con un alesatore con un Ø 1mm. Indica in avanti in direzione di volo. Incollare bene il servo con poco Zacki alle linguette del servo nelle fessure.
Fig. 6

Incollare le squadrette dell'alettone sx. & dx. (**33**&**34**) nei flap del timone. Montare i rinvii secondo lo schizzo. Ad una estremità del rinvii viene incollata una boccola filettata M2x20mm (**48**). Aprire la testa a forcella (**46**) e tenere la boccola filettata con una pinza. Con l'aiuto di una pinza piccola fissare le teste a forcella con i perni di estrazione (**47**) alle squadrette dell'alettone e inserire quindi i rinvii nelle teste a forcella. Determinare la lunghezza sino al servo e incollare bene le teste a forcella. Quindi si possono ancora regolare bene la lunghezza dei rinvii con filettature in modo che ambedue i timoni alari siano orizzontali quanto il servo si trova in posizione neutra. Fissare quindi i rinvii con i perni di estrazione alla squadretta del servo.
Fig. 7

5. Assemblaggio delle carenature carrello e delle ruote:
Rettificare le gambe del carrello sotto in modo orizzontale, in modo che il modello sia diritto e incollare l'angolo di calettamento asse (**38**) e gli assi in plastica rinforzata in fibra di carbonio con Ø 1,5x25mm (**24**). Inserire i distanziali (**44**) e le ruote (**31**), e il supporto del rivestimento della ruota (**40**). Incollare i rivestimenti della ruota ai supporti e distanziali - facendo attenzione che le ruote possano essere girate liberamente.
Incollare con un po' di UHU® POR le carenature del carrello alle gambe del carrello.
Fig. 8

6. Assemblaggio dei geneartori Sideforce e dei rinvii del timone di quota:
Con l'aiuto del servotester o del vostro radiocomando regolare il servo del direzionale o del servo del timone di quota (Hitec HS-40 #11 2040) su neutro e applicare le grandi squadrette per timoni doppie allegate ai servi (un lato viene quindi reciso). Alesare la squadretta del servo su Ø 1mm noi utilizziamo il secondo foro dall'interno. Incollare bene il servo del timone di quota con poco Zacki alle linguette del servo nelle fessure. Incollare ora la squadretta del servo del timone di quota nel flap. Inserire le 6 guide dei rinvii su una barra in plastica rinforzata in fibra di carbonio Ø 1,0x500mm (**23**) e incollare le guide nelle fessure sul lato inferiore della fusoliera. Per i rinvii procedere come per gli alettoni, ma in

questo caso si prende una boccola filettata M2x14mm e sull'altro lato dei rinvii un adattatore per tubi per avere un accoppiamento perfetto della testa a forcella con la barra in plastica rinforzata in fibra di carbonio. Fare attenzione che l'incollaggio dei rinvii sia fatto bene.
Tagliare i generatori Sideforce e incollare bene i componenti alle superfici alari e al piano di quota.
Fig. 9

7. Assemglaggio della parte superiore della fusoliera e dei rinvii del direzionale:
Incollare la parte superiore della fusoliera e installare il servo del direzionale e i rinvii come nel punto precedente per i rinvii del timone di quota. Incollare nel direzionale un rinforzo in plastica rinforzata in fibra di carbonio 3x0,5x100mm (**26**) e la squadretta per timone (**35**). Incollare il direzionale con UHU® POR alla fusoliera e finire quindi i rinvii. Incollare bene l'ordinata motore **32** con Zacki sulla parte anteriore della fusoliera.
Figg. 10 & 11

8. Assemblaggio dei componenti RC:
Avvitare il motore (ROXXY C27-13-1800kV # 1-00018) davanti all'ordinata motore e fissare il regolatore (ROXXY BL Control 712 BEC # 318971) con nastro velcro alla parte inferiore della fusoliera. Fissare anche la ricevente e il pacco batteria con un po' di nastro velcro alla fusoliera. Durante il fissaggio del pacco batteria si consiglia di spalmare sull'Epp nel punto del nastro a velcro un po' di UHU® POR e lasciare essiccare la colla per 10min.

9. Baricentro e escursioni del timone
Il baricentro del modello è a **100mm**, misurati al bordo anteriore della semiala vicino alla fusoliera. Le escursioni del timone devono essere regolate singolarmente, si consiglia però di mischiare ca. 80% EXPO per il timone di quota, e 60% EXPO per gli alettoni e il direzionale.

10. Sicurezza
La sicurezza è la regola principale da rispettare durante il volo con gli aeromodelli. È obbligatgorio avere una assicurazione di responsabilità civile. Nel caso siate soci di un'associazione o club, questa assicurazione viene stipulata dall'associazione stessa.Fare attenzione ad avere una copertura assicurativa sufficiente (aeromodello con motorizzazione). Mantenere sempre in stato perfetto i modelli e il radiocomando. Informatevi su come caricare correttamente i pacchi batteria da voi utilizzati. Utilizzare tutti i dispositivi di protezione sensati che vengono offerti. Informatevi nel nostro catalogo principale o al nostro sito Internet www.multiplexrc.de

Il prodotti MULTIPLEX sono stati sviluppati da aeromodellisti esperti in base alle loro esperienze pratiche. Volare sempre in modo responsabile! Volare a bassa quota, sopra la testa delle persone non indica una particolare bravura, il vero campione non lo ritiene necessario. Nell'interesse di tutti noi si faccia presente questo fatto anche agli altri modellisti. Volare sempre in modo da non mettere in pericolo né voi stessi né gli altri. Pensare sempre che anche il radiocomando migliore può in ogni momento essere soggetto ad interferenze esterne. Anche anni di esperienza pratica, priva di incidenti non è una garanzia per i prossimi minuti di volo.

Prima di ogni avvio controllare che il pacco batteria sia ben fisso nella sua sede, inoltre controllare anche le ali e i piani di coda. Controllare anche che tutti i timoni funzionino correttamente!

Noi, il team della MULTIPLEX vi auguriamo buon divertimento e tanto successo durante l'assemblaggio e anche dopo, durante il volo.

MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co. KG

Distinta base EXTRA 330SC Indoor Edition KIT # 214335:

Numero ascendente	Pezzo	Designazione	Materiale	Dimensioni
1	1	Istruzioni per il montaggio Extra 330SC Indoor		Carta DIN A-4
2	1	Comunicazione di reclamo modelli	Carta	DIN A-5
3	1	Parte superiore della fusoliera	EPP	Finito
4	1	Parte inferiore della fusoliera	EPP	Finito
5	1	Parte centrale della fusoliera	EPP	Finito
6	1	Semiala sx.	EPP	Finito
7	1	Semiala dx.	EPP	Finito
8	1	Piano di quota	EPP	Finito
9	1	Impennaggio direzionale	EPP	Finito
10	2	Generatore Sideforce semiala	EPP	Finito
11	2	Generatore Sideforce piano di quota	EPP	Finito
12	1	Rivestimento ruota sx.	EPP	Finito
13	1	Rivestimento ruota dx.	EPP	Finito
14	2	Carenatura carrello	EPP	Finito
15	1	Pattino di coda	EPP	Finito
16	2	Barra profilata rotonda, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 0,8x330mm
17	2	Barra profilata rotonda, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 0,8x370mm
18	2	Barra profilata rotonda, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 0,8x470mm
19	4	Barra profilata rotonda, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 0,8x500mm
20	1	Barra profilata rotonda, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 0,8x530mm
21	2	Barra profilata rotonda, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 1,0x140mm
22	4	Barra profilata rotonda, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 1,2x250mm
23	2	Barra profilata rotonda (per i rinvii), Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 1,0x500mm
24	2	Barra profilata rotonda (assi ruota), Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 1,5x25mm
25	2	Barra profilata rotonda (per i rinvii), Plastica rinforzata in fibra di carbonio		Ø 1,5x120mm
26	5	Barra profilata quadrangolare, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		3x0,5x100mm
27	1	Barra profilata quadrangolare, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		3x0,5x140mm
28	1	Barra profilata quadrangolare, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		3x0,5x330mm
29	2	Barra profilata quadrangolare, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		3x0,5x660mm
30	2	Barra profilata quadrangolare, Plastica rinforzata in fibra di carbonio		1,5x2,5x230mm
31	2	Ruota	Plastica	27 mm
32	1	Ordinata motore	Plastica	Finito
33	1	Squadretta dell‘alettone sx	Plastica	Finito
34	1	Squadretta dell‘alettone dx	Plastica	Finito
35	1	Squadretta per timone	Plastica	Finito
36	1	Squadretta del timone di quota	Plastica	Finito
37	1	Squadretta del servo alettoni	Plastica	Finito
38	2	Angolo di fissaggio asse	Plastica	Finito
39	12	Guida rinvii	Plastica	Finito
40	2	Supporto rivestimento ruota	Plastica	Finito
41	1	Collegamento sostegno sx	Plastica	Finito
42	1	Collegamento sostegno dx	Plastica	Finito
43	2	Piastra di supporto carrello retrattile	Plastica	Finito
44	2	Distanziale per ruota	Plastica	4 mm
45	2	Adattatore tubo	Plastica	Ø 2x5mm
46	10	Testa a forcella	Plastica	Finito
47	10	Perno di estrazione per testa a forcella	Ottone	Ø 1x5mm
48	2	Boccola filettata	Ottone	M2x20mm
49	3	Boccola filettata	Ottone	M2x14mm

Cuaderno de seguridad para modelos de aviones MULTIPLEX

ES

El modelo NO ES UN JUGUETE en el sentido habitual de la palabra.

Con la puesta en marcha del modelo, el operador declara que conoce el contenido del manual de instrucciones, especialmente lo respectivo a consejos de seguridad, trabajos de mantenimiento y limitaciones de uso y carencias, pudiendo cumplir todo lo requerido.

Este modelo no debe ser manejado por menores de 14 años. El manejo del modelo por menores queda supeditado a ser realizado bajo la supervisión de un adulto que, según la ley, sea responsable y competente, siendo éste responsable de la aplicación de las advertencias del MANUAL DE INSTRUCCIONES.

¡EL MODELO Y LOS ACCESORIOS CORRESPONDIENTES DEBEN QUEDAR LEJOS DEL ALCANCE DE LOS MENORES DE 3 AÑOS! ¡LAS PEQUEÑAS PIEZAS SUELTAS DEL MODELO PUEDEN SER TRAGADAS POR LOS MENORES DE 3 AÑOS! ¡PELIGRO DE ASFIXIA!

Al manejar el modelo deben respetarse todas las advertencias del MANUAL DE INSTRUCCIONES. Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG no será responsable de las pérdidas y daños de cualquier tipo que puedan ocurrir debido a un manejo erróneo y/o indolente de este producto, incluyendo cualquiera de los accesorios necesarios para su uso. Esto incluye, de manera directa e indirecta, pérdidas o daños con o sin intención y cualquier tipo de daños a las cosas.

Cada advertencia de seguridad de estas instrucciones debe ser observada forzosamente y contribuyen de manera directa a un manejo seguro del modelo. Utilice su modelo con juicio y cuidado, y éste le divertirá a Usted y sus espectadores sin ponerlos en riesgo alguno. Si maneja su modelo de manera poco responsable, éste podría producir serios daños materiales y provocar graves heridas. Usted será el único responsable de seguir el manual de instrucciones y llevar a la práctica las advertencias de seguridad.

Uso acorde al contrato

El modelo debe usarse exclusivamente en el ámbito del hobby. Cualquier otro uso queda expresamente prohibido. Ante lesiones o daños de cualquier tipo causados a personas o animales, la responsabilidad recaerá exclusivamente en el usuario del modelo y no en el fabricante.

Para utilizar el modelo deben ser utilizados, exclusivamente, los accesorios recomendados por nosotros. Lo componentes recomendados han sido probados y adaptados para garantizar el funcionamiento seguro del modelo. Si se modifica el modelo o se usan componentes distintos, ni el fabricante ni el distribuidor podrán ser responsabilizados.

Para mantener al mínimo el riesgo al utilizar el modelo, tenga en cuenta los siguientes puntos:

- El modelo se maneja mediante una emisora de radio control. Ninguna emisora de radio control está libre de interferencias. Este tipo de interferencias pueden provocar que se pierda puntualmente el control de su modelo. Por tanto, durante el manejo de su modelo debe disponer del máximo espacio posible en todas direcciones para evitar colisiones. ¡A la menor señal de interferencias deberá dejar de usar su modelo!
- Solo debe manejar su modelo tras haber realizado y superado una completa prueba de funcionamiento y una prueba de alcance, siguiendo las instrucciones de su emisora.
- El modelo solo debe ser pilotado en buenas condiciones de visibilidad. Nunca vuele en dirección al sol para no quedar cegado, ni en condiciones difíciles de visibilidad.
- Un modelo no debe ser pilotado bajo los efectos del alcohol o de cualquier otro estupefaciente, o de medicación que pueda alterar su capacidad de atención o reacción.
- Vuele solo cuando las condiciones climatológicas le permitan controlar el modelo de manera segura. Tenga en cuenta que, incluso con poco viento, se pueden formar turbulencias sobre los objetos que pueden llegar a influir sobre el modelo.
- Nunca vuele en lugares en los que pueda ponerse en riesgo, a Usted o a terceros, como por ejemplo: Viviendas, tendidos eléctricos, carreteras y vías férreas.
- Nunca vuele en dirección a personas o animales. Realizar pasadas por encima de las cabezas de la gente no es una demostración de saber hacer, sino de poner en riesgo innecesario a otras personas. Llame la atención a otros pilotos, por el bien de todos, si se comportan de esta manera. Vuele siempre de manera que no se ponga a nadie en peligro, ni a Usted, ni a otros. Recuerde que hasta el equipo de radio control más puntero puede verse afectado por interferencias externas. Haber estado exento de accidentes durante años, no es una garantía para el siguiente minuto de vuelo






Otros riesgos

Incluso utilizando el modelo según las normas y respetando todos los aspectos de seguridad, siempre hay un riesgo determinado.

Por tanto, un **seguro de responsabilidad civil** es obligatorio. En caso de que vaya a entrar en un club o una asociación, puede realizar la gestión del seguro por esa vía. Preste atención a los aspectos cubiertos por el seguro (aviones con motor). Mantenga siempre los modelos y la emisora en perfecto estado.

Los siguientes riesgos pueden derivarse ya durante el montaje y la preparación del modelo:

- Heridas causadas por la hélice: Mantenga libre la zona cercana a la hélice tan pronto como conecte la batería. No olvide retirar también cualquier objeto que pueda ser absorbido por la hélice o cualquier objeto que, quedando por detrás, pueda ser „soplado“ por ésta. El modelo puede comenzar a moverse. Oriéntelo de tal manera que, en el caso de ponerse en marcha inesperadamente, su trayectoria no sea en dirección a otras personas. Durante las tareas de ajuste, en las que el motor funcione o pueda funcionar, un ayudante deberá sostener el modelo con seguridad.

- Accidentes por fallos de pilotaje: Hasta al mejor piloto le pasa: Volar en un entorno seguro, utilizar una pista autorizada y utilizar el seguro correspondiente son cosas imprescindibles.

- Accidentes debidos a fallos técnicos, daños previos o de transporte inadvertidos. La comprobación cuidadosa del modelo antes de cada vuelo es una obligación. Siempre se debe tener en cuenta que todos los materiales sufren de fatiga. Nunca vuele en lugares en los que se puedan producir daños a terceros.

- Respete los límites de uso. Los vuelos demasiado agresivos debilitan la estructura y pueden provocar roturas inmediatas del material, o hacer que el modelo se estrellen en un vuelo posterior por culpa de esos daños „no inmediatos“.

- Riesgo de incendio provocado por funcionamiento defectuoso de la electrónica. Conserve las baterías de manera segura, respete las recomendaciones de seguridad de los componentes electrónicos empleados en el modelo, de las baterías y los cargadores. Proteja la electrónica del agua. Procure la suficiente ventilación del regulador y la batería.

Las instrucciones de nuestros productos no pueden ser reproducidas ni distribuidas sin el consentimiento expreso y por escrito de Multplex Modellsport GmbH & Co. KG, ya sea en forma impresa y/o por cualquier otro medio electrónico.

¡Familiarícese con su Kit!

ES

Durante la producción, los materiales de los kits MULTIPLEX se someten a continuos controles. Esperamos que el contenido del kit sea de su agrado. Aun así, le rogamos, que compruebe que todas las piezas (según la lista de componentes) están incluidas **antes** de empezar a montar, ya que **cualquier pieza que haya sido manipulada no podrá cambiarse**. En caso de que en alguna ocasión una pieza esté defectuosa, estaremos encantados de corregir el defecto o reemplazar la pieza una vez realizadas las comprobaciones pertinentes. Por favor, envíe la pieza a nuestro departamento de construcción de modelos, con el franqueo suficiente, incluyendo **sin falta** la hoja (formulario) de reclamación debidamente cumplimentada. Trabajamos constantemente en la evolución técnica de nuestros modelos. Nos reservamos el derecho de modificar el contenido del kit de construcción, tanto en su forma como en su tamaño, técnica, material o equipamiento en cualquier momento y sin previo aviso. Les rogamos que comprendan, que no se pueden hacer reclamaciones basándose en los datos, textos o imágenes, de este manual.

¡Atención!
Los modelos radio controlados, especialmente los aviones, no son juguetes en el sentido habitual de la palabra. Su montaje y manejo requieren de conocimientos técnicos, cuidado, esmero y habilidad manual, así como disciplina y responsabilidad. Errores o descuidos durante la construcción y su posterior vuelo pueden conllevar a daños personales y materiales. Dado que el fabricante no tiene ninguna influencia sobre la correcta construcción, cuidado y uso, advertimos especialmente acerca de estos peligros.

Aviso:
¡El modelo tiene, al igual que cualquier otro avión, sus propios límites! Los picados o las maniobras sin sentido pueden acabar con el modelo. Tenga en cuenta: En estos casos no le ofreceremos ningún sustituto. Por tanto, sea muy cuidadoso a la hora de explorar sus límites. El modelo está diseñado para el propulsor que le recomendamos, solo de este modo se podrá montar sin esfuerzo y soportar las cargas sin daños.

Accesorios necesarios para la EXTRA 330SC Indoor Edition:

Referencia	Piezas	Descripción
1-00012	1	Extra 330 SC Indoor Edition power set
112065	1	HS-65HB servo
112040	2	HS-40 servo
55808	1	RX-5 light M-LINK 2.4 GHz receiver
852727	1	Zacki ELAPOR 20 g, pack of 1
852728	1	Zacki ELAPOR super liquid 10 g, pack of 1
1-00016	1	ROXXY EVO LiPo 2 - 450B 30C with BID chip

Aviso importante:
¡Este modelo no es de Styropor ™! Por tanto, no debe usar cola blanca, poliuretano o Epoxy para las uniones.
Estos pegamentos solo producen una unión superficial y que se despega fácilmente. Utilice exclusivamente pegamentos con base de cianocrilato de viscosidad media, preferentemente Zacki -ELAPOR® # 59 2727, que está optimizado para las partículas de ELAPOR® y un pegamento instantáneo compatible. Al utilizar Zacki-ELAPOR® podría ahorrarse el uso de activador. Sin embargo, si quiere utilizar otro pegamento y no desea prescindir del activador, deberá aplicarlos sobre el modelo en exteriores, por razones de seguridad. Cuidado al trabajar con pegamentos a base de cianocrilato. Estos pegamentos fraguan en cuestión de segundos, y por este motivo no deben entrar en contacto con los dedos u otras partes del cuerpo. ¡No olvide usar gafas para proteger sus ojos! ¡Mantener lejos de los niños! En algunos puntos también puede usarse cola termo-fusible. ¡Se lo advertiremos adecuadamente en las instrucciones!

Trabajar con Zacki ELAPOR®
Zacki ELAPOR® ha sido desarrollado específicamente para el pegado de nuestros modelos de espuma fabricados con ELAPOR®
Para que el pegado sea óptimo, debe respetar los siguientes puntos:

- Evite la utilización de activador. Con él, la unión se debilita notablemente.
  Ante todo, al pegar grandes superficies le recomendamos dejar secar las piezas durante 24 horas.
- El activador tan solo debería usarse para fijaciones puntuales. Aplique un poco de activador en uno de los lados.
  Deje que se ventile el activador durante unos 30 segundos aproximadamente.
- Para un pegado óptimo, lije suavemente la superficie con un papel de lija (grano tipo 320).

Características técnicas EXTRA 330SC Indoor Edition:

Wingspan:	845 mm
Overall length:	920 mm
All-up weight:	175 g
Control channels:	4
RC functions:	Elevator, rudder, aileron, throttle
Flight time:	6 min

Enhorabuena por su nuevo Multiplex Extra 330SC Indoor Edition.

Para montar el modelo necesitará las siguientes herramientas:
1x Zacki ®-Elapor **# 85 2727**
1x Zacki ®-Elapor super liquid **# 85 2728**
Spray activador para adhesivo de cianocrilato
UHU® POR
Destornillador de estrella pequeño
Cuchilla
Alicates de punta
1 papel de lija de grano 320

Antes de comenzar el montaje:
Compruebe que las piezas suministradas son de su satisfacción con el apoyo de la lista de piezas de la página **32**.

Le recomendamos que emplee una zona amplia, nivelada y limpia para montar su modelo sin manchas ni problemas. No olvide cubrir la superficie con una lámina limpia para evitar que se peguen las piezas a la superficie de trabajo. Para pegar el modelo, utilice pegamento a base de cianocrilato Zacki®-Elapor a no ser que se le indique lo contrario de manera explícita

1. Preparado y pegado del plano del modelo.
Ponga el estabilizador horizontal con la parte superior hacia arriba sobre una superficie plana y limpia cubierta con una lámina protectora y monte el larguero rectangular 0,5x3x100 mm. hecho de fibra de carbono (26) en la ranura. Aplique el fluido Zacki Elapor super liquid sobre el larguero y rocíe el punto de pegado con un poco de spray activador.
Img. 1

Pegue las alas y el estabilizador horizontal con UHU® POR en la pieza central del fuselaje., Para ello, aplique un poco de pegamento a las piezas a pegar y deje que se seque unos 8 minutos aproximadamente. Después apriete las piezas una contra otra. Al igual que con el estabilizador horizontal, pegue ahora los largueros de fibra de carbono en las alas y la pieza central del fuselaje. Los largueros Ø 0,8x330mm y Ø 0,8x370mm (**16**&**17**) se pegan en cruz.
Img. 2

2. Preparación de la parte inferior del fuselaje y pegado con el plano.
Pegue el larguero de carbono Ø 0,8x530mm (**20**) en la parte inferior del fuselaje. Pegue la pletina de refuerzo del tren de aterrizaje (**43**) y la conexión de los tirantes I y D en las posiciones apropiadas. Fíjese en la cantidad de pegamento ya que, más tarde, aún tendrá que introducir aquí una varilla de carbono. Pegue la rueda de cola con UHU® POR.
Img. 3

Aplique UHU® POR en los puntos de unión de la parte inferior del fuselaje y el plano del modelo y pegue ambas partes como hizo anteriormente. Compruebe la alineación y que forman un ángulo recto el uno con el otro.
Img. 4

3. Pegado del fuselaje y las alas:
Corte el larguero de carbono Ø 0,8x500mm. (**19**) al largo necesario y fíjelo al fuselaje. Pegue de igual modo las patas del tren, compuestas de los cuadradillos 1x5x5x230 mm. (**30**), y los tirantes del ala Ø 1,2x250mm (**22**) al fuselaje. Para pegarlos use Zacki Elapor normal.
Img. 5

4. Montaje del servo de alerones y la transmisión de las superficies de mando:
Con la ayuda de un comprobador de servos o de su emisora, ponga el servo (Hitec HS-65HB #11 2065) en su posición neutral y fije el doble brazo de horns. Atornille el brazo para servos incluido con el modelo (**37**) al servo. Haga un taladro en el horn del timón justo donde enganchará después la varilla. Use una broca de Ø 1mm. En el sentido de vuelo mira hacia adelante. Pegue el servo usando un poco de Zacki en las lengüetas para fijarlo en el hueco.
Img. 6

Pegue los horns de alerones I y D (**33**&**34**) en los timones. Monte la varilla según el esquema. En el extremo de la varilla se pega un casquillo roscado M2x20 mm. (**48**). Enrosque un porta-rótulas (**46**) manteniendo sujeta la varilla con unos alicates. Con la ayuda de unos alicates pequeños fije dos porta rótulas a los alerones con los prisioneros **(47**) y enganche a continuación la varilla al porta rótulas. Deduzca el largo hasta el servo y pegue el porta rótulas. Ahora podrá ajustar el largo de la varilla con la rosca de modo que ambos timones estén equilibrados al poner el servo en posición neutral. Fije después la varilla al brazo del servo usando los prisioneros. **Img. 7**

5. Montaje de las carenas y las ruedas:
Iguale las patas del tren de aterrizaje por su parte inferior de manera que el modelo permanezca nivelado y pegue los ángulos de fijación del eje (**38**) y los ejes de carbono Ø 1,5x25mm (**24**). Coloque el separador (**44**) y las ruedas (**31**) así como el retén de las carenas de las ruedas (**40**). Pegue las carenas de las ruedas a los suportes y fije el separador - comprobando que las ruedas puedan moverse libremente.
Pegue con un poco de UHU® POR las carenas de las ruedas a las patas del tren de aterrizaje.
Img. 8

6. Montaje de los generadores Sideforce y la transmisión del timón de profundidad:
Con la ayuda de un comprobador de servos o de su emisora, ponga los servos de profundidad y dirección (hitec HS 40 #11 2040) en posición neutral y monte los dos horns dobles grandes para servos (después se cortará un lado). Haga un taladro de Ø 1mm. en el horn del servo, usaremos el segundo agujero desde dentro. Pegue el servo de profundidad usando un poco de Zacki en las lengüetas para fijarlo en el hueco. Pegue ahora el horn del servo de profundidad en las solapas. Enganche 6 fundas de transmisión en una varilla de carbono Ø 1,0x500 mm. (**23**) y pegue las guías en las ranuras de la parte inferior del fuselaje. Proceda con las transmisiones como hizo previamente con los alerones, tan solo tendrá que usar aquí un casquillo roscado M2x14 mm., y en el otro lado de la varilla un adaptador para el tubo para conseguir un acople perfecto del porta rótulas a la varilla de carbono. Compruebe que se consigue un pegado limpio de las piezas de transmisión. Ranure los generadores Sideforce y pegue las piezas a las alas y al estabilizador horizontal.
Img. 9

7. Montaje de la parte superior del fuselaje y la transmisión del timón de dirección:
Pegue la parte superior del fuselaje e instale el servo del timón de dirección y la varilla como hizo en el paso anterior con las varillas del timón de profundidad. Pegue en el timón de dirección un refuerzo de carbono 3x0,5x100mm (**26**) y el horn del timón de dirección (**35**). Use UHU® POR para pegar el timón de dirección al fuselaje y fija la transmisión. Pegue con Zacki la cuaderna parallamas **32** en la parte delantera del fuselaje.
Img. 10 & 11

8. Montaje de los componentes RC
Atornille el motor (ROXXY C27-13-1800kV #1-00018) por delante a la cuaderna parallamas y fije el regulador (ROXXY BL Control 712 BEC # 318971) con velcro adhesivo a la parte inferior del fuselaje. Fije del mismo modo en el fuselaje el receptor y las baterías usando un poco de velcro. Para fijar las baterías le recomendamos que aplique un poco de UHU® POR en el Epp, en la posición del velcro, y deje secar el pegamento unos 10 minutos.

9. Centro de gravedad y recorrido de los timones:
El centro de gravedad del modelo se encuentra a **100mm**., medidos desde el borde de ataque del ala en la zona más cercana al fuselaje. Los recorridos de los timones se ajustan según preferencias, aunque le recomendamos mezclar un 80% aprox.,de EXPO en profundidad, 60% EXPO en alerones y dirección.

15. Seguridad
La seguridad es el primer mandamiento del aeromodelismo.
El seguro de responsabilidad civil es algo obligatorio. En caso de que vaya a entrar en un club o una asociación, puede realizar la gestión del seguro por esa vía. Preste atención a los aspectos cubiertos por el seguro (aviones con motor).
Mantenga siempre los modelos y la emisora en perfecto estado.
Infórmese acerca de las técnicas de carga de las baterías que vaya a utilizar. Utilice las medidas de seguridad más lógicas que estén disponibles. Infórmese en nuestro catálogo principal o en nuestra página Web www.multiplexrc.de

Los productos MULTIPLEX son el resultado práctico de la práctica de experimentados pilotos de radio control.. ¡Vuele responsablemente! Realizar pasadas por encima de las cabezas de la gente no es una demostración de saber hacer, los que realmente saben no necesitan hacer eso. Llame la atención a otros pilotos, por el bien de todos, si se comportan de esta manera. Vuele siempre de manera que no se ponga a nadie en peligro, ni a Usted, ni a otros. Recuerde que hasta el equipo de radio control más puntero puede verse afectado por interferencias externas. Haber estado exento de accidentes durante años, no es una garantía para el siguiente minuto de vuelo
Antes de cada despegue compruebe el correcto asiento de la batería, las alas y los estabilizadores. ¡Compruebe también el funcionamiento de los timones!

Nosotros, el equipo MULTIPLEX, deseamos que disfrute del montaje y posterior vuelo y que obtenga el mayor éxito y satisfacción.

Lista de partes EXTRA 330SC KIT Indoor Edition # 214335:

Ordinal	Pieza	Descripción	Material	Dimensiones
1	1	Manual de instrucciones Extra 330SC Indoor	Papel	DIN A-4
2	1	Formulario reclamación modelos	Papel	DIN A-5
3	1	Parte superior del fuselaje	EPP	Pieza prefabricada
4	1	Parte inferior del fuselaje	EPP	Pieza prefabricada
5	1	Parte central del fuselaje	EPP	Pieza prefabricada
6	1	Semi-ala izquierda	EPP	Pieza prefabricada
7	1	Semi-ala derecha	EPP	Pieza prefabricada
8	1	Estabilizador horizontal	EPP	Pieza prefabricada
9	1	Estabilizador vertical	EPP	Pieza prefabricada
10	2	Alas Sideforce-Generator	EPP	Pieza prefabricada
11	2	Estabilizador vertical Sideforce-Generator	EPP	Pieza prefabricada
12	1	Carena izquierda rueda	EPP	Pieza prefabricada
13	1	Carena derecha rueda	EPP	Pieza prefabricada
14	2	Carena del tren de aterrizaje	EPP	Pieza prefabricada
15	1	Fleje	EPP	Pieza prefabricada
16	2	Varilla redonda (Larguero)	Fibra de carbono	Ø 0,8x330 mm.
17	2	Varilla redonda (Larguero)	Fibra de carbono	Ø 0,8x370 mm.
18	2	Varilla redonda (Larguero)	Fibra de carbono	Ø 0,8x470 mm.
19	4	Varilla redonda (Larguero)	Fibra de carbono	Ø 0,8x500 mm.
20	1	Varilla redonda (Larguero)	Fibra de carbono	Ø 0,8x530 mm.
21	2	Varilla redonda (Larguero)	Fibra de carbono	Ø 1,0x140 mm.
22	4	Varilla redonda (Larguero)	Fibra de carbono	Ø 1,2x250 mm.
23	2	Varilla redonda (para la transmisión)	Fibra de carbono	Ø 1,0x500 mm.
24	2	Varilla redonda (eje de rueda)	Fibra de carbono	Ø 1,5x25 mm.
25	2	Varilla redonda (para la transmisión)	Fibra de carbono	Ø 1,5x120 mm.
26	5	Larguero rectangular	Fibra de carbono	3x0,5x100mm
27	1	Larguero rectangular	Fibra de carbono	3x0,5x140mm
28	1	Larguero rectangular	Fibra de carbono	3x0,5x330mm
29	2	Larguero rectangular	Fibra de carbono	3x0,5x660mm
30	2	Larguero rectangular	Fibra de carbono	1,5X2,5x230 mm.
31	2	Rueda	Plástico	Ø 27mm.
32	1	Cuaderna parallamas	Plástico	Pieza prefabricada
33	1	Horn de alerón (I)	Plástico	Pieza prefabricada
34	1	Horn de alerón (R)	Plástico	Pieza prefabricada
35	1	Horn del timón de dirección	Plástico	Pieza prefabricada
36	1	Horn de profundidad	Plástico	Pieza prefabricada
37	1	Horn de alerones	Plástico	Pieza prefabricada
38	2	Ángulo de fijación del eje	Plástico	Pieza prefabricada
39	12	Guía de transmisión	Plástico	Pieza prefabricada
40	2	Retén de la carena de la rueda	Plástico	Pieza prefabricada
41	1	Conexión de tirante Iz.	Plástico	Pieza prefabricada
42	1	Conexión de tirante Der.	Plástico	Pieza prefabricada
43	2	Pletina del tren de aterrizaje	Plástico	Pieza prefabricada
44	2	Separador de la rueda	Plástico	Ø 4mm.
45	2	Tubo adaptador	Plástico	Ø 2x5mm.
46	10	Porta rótula	Plástico	Pieza prefabricada
47	10	Prisionero para porta rótula	Latón	Ø 1x5 mm.
48	2	Casquillo roscado	Latón	M2x20mm.
49	3	Casquillo roscado	Latón	M2x14mm.